

Erstausgabe täglich... Monumentalpreis... Die Barm Weik...

Inseratgebühren... Inerate... Einzelbogen in die Postanstalt...

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Saumburg-Weißfels-Beitz, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Neue Blockkrise.

Die konervative Erklärung gegen den Bloß.

Die von uns bereits signalisierten Vorgänge, die sich am Mittwoch im Reichstag zwischen den Führern der einzelnen Blockparteien abspielten, werden von der „Nationalzeitung“ offiziell folgendermaßen dargestellt...

Die Erklärung der Konservativen hat in den Reihen des Zentrums den größten Jubel hervorgerufen, die Liberalen aber in geringen Grade Bewunderung und Bestürzung verleiht...

Es handelt sich also um einen Schrotschuß, den die Konserve Bloß gegen seine liberale Paarungshälfte abgefeuert hat...

Den Gegenstand des Bloßkreises bildet neben der Nachschuß- oder Ersatzsteuer die bei der Reform der Brennweinbesteuerung neuereingesetzte agrarische Liebesgabe...

Sie verwerfen die Nachschußsteuer und lehnen sogar die Befestigung der Liebesgabe ab, bei deren Aufrechterhaltung für die ländlichen Parteien eine Reichstagskommission...

Danach könnte man meinen, die Freisinnigen hätten sich in der Kommission dem neuen Gesetze gegenüber, das das System der Liebesgaben beseitigen soll...

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die Presse ergeht sich in Vermutungen über die Stellung der verbündeten Regierungen zu den die Reichsfinanzreform betreffenden Beschlüssen der Reichstagskommission...

Die sehr diplomatische Rede scheint mir der meisten Freie in keinem direkten Zusammenhang zu stehen, sie ist aller Wahrscheinlichkeit nach vor deren Austritt gesteuert worden...

Der Sieg des Zentrums

Es ist auf alle Fälle gesichert, Selbst wenn der Bloß zum Schein noch länger zusammenhielte, so wäre doch vorauszusetzen, daß das Zentrum in der gesamten Blockpolitik das entscheidende Element bliebe...

Das Zentrum hat also erreicht, was es wollte, die Wiltonische Blockpolitik ist völlig bankrott...

Bauernfängerei.

Die wüste Agitation gegen die Einführung der Ersatzsteuer haben die Junker, die agrarischen Schnappphäre entfacht. Das deutsche Volk durch Wortwunder auszubilden...

Patriotismus und sie schreien nicht vor der Drohung jurd — die Ehrene tragen zu lassen! Als ihr eigener Partei...

Einmal der beliebten, faßlichen Argumente, mit denen sie gegen die Nachschußsteuer operieren, ist neben der „Berichtigung des deutschen Familienfinns“ die angebliche Schädigung des Bauernstandes...

Ich vermute mich, daß man noch nicht daran gedacht hat, den genannten Grundbesitz einheitlich zu besteuern...

Der Kleingrundbesitz wird nach Heftart und der Großgrundbesitz nach den Resultaten der Buchführung besteuert...

Klingt es nicht wie ein Märchen, wenn man hört, daß noch vor ein paar Jahren ein Gut von 7000 Morgen, hauptsächlich fechtentauglich Morgen, keine Einkommensteuer (I) bezahlte?

Es möchte interessant sein, stattdessen die Größe der nach Heftart und nach der Buchführung besteuerten Gebiete und ihrer Steuererträge gegenüber zu stellen...

Immer wieder wird von den liberalen Regierungen auf die Empörung des Bauernstandes über die Nachschußsteuer hingewiesen. Die „Arcusszeitung“ schrieb vor einiger Zeit...

Wer bei
Bär kauft,
spart Geld!

Spezialhaus sämtlicher Haushaltwaren. **M. Bär.**

Bär's Rabatt
wird von 1 Mk. an
bar ausgezahlt.

Porzellan, Steingut.

Milchgläser	echt Porzell., dekoriert	8	3/4
Speiseteller	tief und flach	8	7/4
Zuckerboxen	bunt dek., Porzellan	7	3/4
Terrinen	große bunte	68	48
Satz Klümpe	viertellig	38	3/4
Fett-Näpfe	bunte	10	8
Waschschüsseln	große	45	38
Tassen	große, zum Ausfuchen	5	3/4
Blumentöpfe	Majolika	38	28
Grosse Kaffeekannen	bunt, echt Porzellan	65	3/4
Waschgarnituren	flüchtig	95	3/4

Für die Küche.

Esslöffel	Martin Stahl	6 Stück	28	3/4
Kaffeelöffel	Martin Stahl	6 Stück	25	3/4
Sand-, Seife-, Soda-Garnit.			48	3/4
Messerkörbe	Draht u. Holz	75 42 18	12	3/4
Kaffee- u. Zuckerbüchsen		25 32	18	3/4
Reibeisen	große	35 28 25 18	8	3/4
Holz-Stuhlsitze		35 28	20	3/4
Scheuertücher	große	23 18	9	3/4
Messerputzen		24 18	8	3/4
Brottrommeln		2.25 1.45	95	3/4
Reibemaschinen		1.95 1.50	95	3/4

Für die Wohnung.

Briefkasten	gutes Echtholz	75 48	35	3/4
Kleiderleisten	3-8 Reihen	98 68 45	22	3/4
Kleiderbügel		12 8 5	2	3/4
Konsolen	extra stark	78 42 25 18	8	3/4
Handtuchhalter	von Mk. 6.50 bis		25	3/4
Salontische	imit. Nußbaum		88	3/4
Bücher-Etagere	von Mk. 16.00 bis		45	3/4
Pidestal-Büstenständer	von		45	3/4
Haussegen	große Auswahl von		10	3/4
Zigarrenschränke	von Mk. 22.00 bis		42	3/4
Wandbilder	2.50 1.85 1.45 bis		22	3/4

Emaile.

Schmortöpfe		68 58 48 38	32	3/4
Kasseroll	mit Maß		42	3/4
Wasserkessel	groß	1.25	98	3/4
Kinderbecher	groß		7	3/4
Kaffeekannen		82 65	35	3/4
Kaffeeflaschen		45	35	3/4
Schöpf-, Schaumlöffel			22	3/4
Salz- u. Mehlmetzen			50	3/4
Esslöffel	große		6	3/4
Wasserkannen	große		88	3/4
Ringtöpfe		82 72	58	3/4

Kaffe-Service 1⁴⁵
echt Porzellan, 9 teilig
mit Blumen

Küchenwagen, fein. Ausführung 1⁴⁵
Garantie für jedes Stück 2.95, 2.65, 1.95

Flur-Garderoben 18⁷⁵
hell, Eiche mit geschliffenem
Kristall-Spiegel

Waschschüsseln 32
Emaile, große 42 88



M. BÄR



Gr. Ulrichstr. 54. Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 54.

Achtung. Lützen. Achtung.

Sonntag, den 28. März, abends 7 Uhr
öffentl. Volks-Versammlung.
Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Genossen, erhebt Euch mit euren Frauen.
Die Lokalkommission. S. u. Rich. Ballstedt.

Lützen.

Mittwoch, den 31. März, abends 8 Uhr
öffentliche Volks-Versammlung.
Referent: Ottilie Baader-Berlin.
An dieser Versammlung sind besonders die Frauen
angehoben.
Die Distriktsleitung.

Manuskripten in offen u. Verschl. liegen die „Deutsche Vorkanzelpost“ Esslingen 156.

Streichfertige Oelfarben
in allen Nüancen.
Streichfertige Fussbodenfarben.
Fussboden-Lackfarbe
trocknet über Nacht glasartig
per kg Mk. 1.50, bei 5 kg Mk. 1.40.
Emaille-Lack zu Küchenmöbeln.
Bleiweiss, Firnis, Zerpentin, Zement, Gips, Kreide, Kalkgrün, -Blau.
Maler-Schablonen, neueste Muster.
Ringpinsel, Streichbürsten, Strichzieher.
Farbenhandlung Max Rädler,
Halle a. S., Rannisohestrasse 2.
Alle Parteischriften zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung.**

Zigarren!

3 St. 10 Pf., 100 St. 3.00 Mk.
Reine Beugungsquelle f. Wiederwert.
H. Mädler, Karlsruh. 1.

Rossfleisch!

Wie bekannt nur feinstes Ware,
sowie alle W. Burettionen, jeden
Abend die W. Barmen.
M. Behner, Weissentels.
Verkaufsstellen: Vogel-Freudung,
Reibel-Schneidmühl, Rosenstr.
Leuchter. — Buch-Läden beziehen
keine Waren mehr von mir.

Frauendoktor
kräftig empfohlen, wirksamster
Spülapparat. Auskunst gratis.
San.-Drog. - Ammendort.

Wieviel kostet eine Wohnungseinrichtung?

3 Zimmer u. Küche	1 Salon, echt nussbaum, 1 Wohnzimmer, modern, 1 Schlafzimmer, hell oder dunkel, 1 elegante Küche	komplett Mk. 1000
2 Zimmer u. Küche	1 Wohnzimmer, modern, 1 Schlafzimmer, englisch, 1 Küche	komplett Mk. 500
1 Zimmer u. Küche	(elegant Mk. 300)	komplett Mk. 200

6 jährige Garantie! **Lieferung durch eigenes Geschirr frei!** **Neue Kataloge gratis!** **Saubere dauerhafte Arbeit!**

Hallesehe Möbelhallen **Th. Pollak**, Halle a. S., Brüderstr. 12.

Für die Inserate verantwortlich: Rob. Figner. — Druck der Halle'sch. Genossensch.-Buchdruck. (G. u. m. b. H.). — Verleger: vorm. Aug. Grob, jetzt A. Fährig. — Sämtl. i. Halle a. S.

Vorteilhaftes Angebot in Damen-Konfektion.

Kostüme.

Kostüme Backisch-Kostüme, reizende Fassons, in vielen Stoffen, 32,00 bis 14⁵⁰ M.
 Kostüme aus gutem Kammgarn-Cheviot u. Tuch, Jacke mit Tressen- u. Knopfgarnierung 24⁵⁰ M.
 Kostüme aus prima Tuch mit langer u. kurzer Jacke auf Seidenfutter, sehr preiswert 36⁰⁰ M.

Paletots.

Paletots aus guten engl. Stoffen, mit garniertem Kragen, Is. Verarbeitung 9,50, 6⁵⁰ M.
 Paletots aus hell gestr. Stoffen, mit Seiden-Revers, ganz gefüllt 16,50, 13⁵⁰ M.
 Kostümröcke a. reinwill. Cheviot m. Plüsch-falten, in guter Verarb. 13,50, 9⁵⁰ M.

Blusen.

Blusen aus Woll-Musselin, mit Spitzen-passe und imit. Klöppel-Einsätzen 4⁷⁵ M.
 Blusen aus hellen Wollstoffen, mit hübschen Garnierungen, ganz auf Futter 5⁵⁰ M.
 Blusen aus crème Wollbatist, mit Passe und Spachtel-Einsätzen, reich garniert 6⁷⁵ M.

F. H. Hönicke, am Leipziger Turm.

Gratis erhält ein jeder

1 Bromsilber-Vergrößerung
 30x40 Bildgröße
 von seinem eigenen Bild, wer sich von heute bis Ende ds. Mts. in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder von 4 Mark an bestell.

Glasbilder: 12 Visites 1⁹⁰ | 12 Visites 4⁰⁰
 12 Cabinetts 4⁹⁰ | 12 Cabinetts 8⁰⁰

Verelns-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen
 zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause, zu sehr billigen Preisen.

Geöffnet Sonntagen von 9-2 Uhr, an: auch während der Kirchzeit, Werktagen von 8-7 Uhr.
 Garantie für grösste Haltbarkeit.

Photographisches Atelier und Vergrößerungs-Anstalt

Samson & Co.,
 Poststrasse 9/10, Halle a. S., vis-à-vis dem Kaiser-Denkmal.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
 Direction: Hofrat W. Richards.
 Sonnabend den 27. März 1909:
 Sonder-Vorstellung bei vollständig aufgehobenem Abonnement.
 Zum Besten der Pensionstasse des Stadt-Theaters.
Künstlerfest verbunden mit Festvorstellung.
Robert und Bertram
 oder:
Die lustigen Vagabunden.
 Große Posse mit Gesang u. Tanz in 4 Acten von v. Guitt. Nachb. Stoffen. 7 Ubr. Anf. 7 1/2 Ubr.

Sonntag den 28. März 1909:
 Nachmittags 3 1/2 Ubr:
 11. Volks-Vorstellung zu kleinen Einheits-Preisen v. 60, 40 u. 25 Pf.
Hanna von Garuhelm
 oder:
Das Soldatenglied.
 Ein Lustspiel in 5 Acten von Gottf. Eph. Seifing.
 Abends 7 1/2 Ubr.

185. Abonn.-Vorst. 1. Biefel. Mit neuer herrlicher Ausstattung.
Zannhäuser
 und der Gängertag auf der Wartburg.
 Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Konfirmations-Geschenke,
 aparte entzückende Neuheiten.
 Goldschmied **Kilanz,**
 Gr. Ulrichstr. 41.

Apollo-Theater.

Direction: Gustav Poller.
 Nur noch wenige Tage!
Paul Batty mit seinen **dressierten Bären.**
 Hochwachtel! Original-Tricks!
Semiramis,
 orient. Ausstattungs-Ballett, getanzt von 5 Damen.
 Entzückende elektr. Lichteffekte!

Spießel-Spiessel-Spiessel
 excentrische Bunty-Bunty.
s' Liserl und der Moar
 von Schliersee.

Alpenjunge mit Gefang. Tanz, Kunststücken u.
Rob. Neemann
 m. seinen Original-Vorträgen.

Achilles u. Athene
 grandioser episch-tragischer Akt an der griechischen Säule.

Lionelly
 Revue-Akt in mod. Genre und d. h. über. Prachtvoll.

Sie kaufen Schuhwaren

gut und billig
 nur **84** Leipzigerstr. **84**
 am Turm
 früher Vereinigte Schuhfabriken A.-S.



Für Gastwirte!

Eine außerordentlich günstige Gelegenheit zur Gründung einer angenehmen Gärtnerei bietet sich durch Ankauf eines Hausgrundstückes mit vorzüglichem Guts- und Gesellschaftslokal in einverleibtem Vorort Leipzigs. Das Lokal ist ein großer Arbeiterverein, der Saal fast täglich besetzt durch Gesangsvereine u. Großer Umlauf an Vogelzucht, Baprisch u. gut frequentierte Fische. Zum Ankauf sind für Vorder- und Hinterhaus, Stallung, Wagenremise, Mobilien u. 15-20000 Mk. Anzahlung notwendig. Sichere Hypothek! Der Verkauf erfolgt wegen vorgeordneter Alters des Besitzers, der es seit ja. 30 Jahren bewirtschaftet. Agenten werden. Offerten unter **R. S.** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Tapeten

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.
Walter Sommer,
 Leipzigerstrasse 32, oberhalb des Turmes.
 Formel 3382.
 10 Stück Badzuber f. Damen u. Herren, faust H. Schindler, Uhrmacher, St. Ulrichstr. 28.

Universal-Karten

für **Automobil- und Radfahrer** (Zwischen-Format).
 Prov. Sachsen, Anhalt u. Braunschweig Preis 1,50 Mk.
 Leipzig, Halle u. weitere Umgebung Preis 1,75 Mk.
Sauerkreis-Karten, Preis 20 Pfg.
 Zu beziehen durch **Die Volksbuchhandlung.** Satz 42/43.

Bornitz.
 Sonntag den 28. März
Frühlings-Ball
 d. Turnver. Eichenkranz, Bornitz.
 Mitglied des Arb.-Turner-Bundes.
 Mit Speisen und Getränken meist billigen auf
Max Bachmann.

Saat-Kartoffeln!
 Richters sowie Frühblau, Frühe Welen, Ertragreiche Früh-, Reiferfrühe, Feigen, Industrie, Up to date.
 Prof. **Müller** u. versch. andere Sorten off. preiswert.
R. Gödicke,
 Marktstr. 24. Fernruf: 2802.

Aller. Mischobst 1 40 u. 60 1/2
Pflaumen 1 30, 40, 60, 80 u. 70 1/2
Apfelschnitte 1 60 u. 75 1/2
Aprikosen 1 60 u. 80 1/2
Prinellen 1 70 1/2
Feigen 1 35 1/2
Preisselbeeren 1 40 1/2
 empfiehlt
A. Trautwein,
 Gr. Ulrichstrasse 31.
 Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins.



Eine Einrichtung für 98 M. Anzahlung **5** Mark

Eine Einrichtung für 180 M. Anzahlung **8** Mark

Möbel auf Abzahlung.

Auf Abzahlung kaufen Sie am besten in dem als real und constant bekannten

Möbel auf Abzahlung.

Eine Einrichtung für 165 M. Anzahlung **10** Mark

Eine Einrichtung für 290 M. Anzahlung **20** Mark

Kreditweise
Carl Klingler
 Halle a. S.,
 Grosse Ulrichstrasse 20 I. Etage.

Bestehende modernste reibbarste Lager ohne Kaufverzug erbeten.

Filialen in **Zeitz,** Messerschmidtstrasse 6.

Lieferung frei, auch nach auswärtig mit eigenem Geschäft ohne Firma.

Anzüge, Paletots,
 Teppiche, Gardinen, Portièren, Kleiderstoffe, Federbetten, Schuhe, Stiefel.

Schon mit **2** Mark Anzahlung.

Schon mit **3** Mark Anzahlung.

Einzelne Möbel:
 Schränke, Vertikows, Sofas, Diwans, Matratzen, Bettstellen, Spiegel, Küchenschränke, Waschtische.
 Abzahlung wöchentlich 1 Mark.

Für die Inserate verantwortlich: Rob. Jäger. — Druck der Halle'sch. Genossensch.-Buchdruck. (E. G. m. b. H.) — Verleger: born. Aug. Groh, jetzt H. Jähning. — Samml. i. Halle a. S.

2. Beilage zum Volksblatt.

Nr. 73

Halle a. S., Sonnabend den 27. März 1909

20. Jahrg.

Volkswirtschaftliches.

Ernteverluste.

Nicht weniger als 36 Prozent Dividende verteilt in diesem Jahre die Wagbeurger Bergwerksaktiengesellschaft. Die Gesellschaft hat eine Reingewinn von 1.142.533,50 M. Davon gelangen 1.080.000 M. an Dividende mit 62.533,50 M. als Tantieme an sieben Ausschüßmitgliedern zur Verteilung. Und wie geht den Arbeitern, die diese Dividende den Herren Aktionären erarbeiteten?

Allerlei.

„Grüß Gott, Herr Hauptmann!“

Der brave Schulter Feigl, alias Hauptmann von Sölden, ist noch immer ein sehr populärer Mann. Auch unter Soldaten. Ein militärischer Donner für den „Hauptmann von Sölden“ hatte aber jetzt für eine Anzahl Angehöriger der Garnison Würzburg üble Folgen. Anlässlich des neuesten Wahlsieges des Schuhmachers Böigt in Würzburg erlaubten sich einige Soldaten den „Böigt“ mit militärischem Donnergang an dem falken Hauptmann vorbeizumarschieren und ihm ein „Grüß Gott, Herr Hauptmann!“ auszurufen. Der Fall kam zur Anzeige und der Regimentsbefehl verhängte gegen die witzigen Marschjongler Arreststrafen.

Wölfe in Italien.

Der ungenüßlich harte Winter hat besonders für das nördliche Italien viel Unmagd gebracht. Wie aus Mailand gemeldet wird, hat infolge der jüngsten Schneefälle die Schneedecke an dem Dopplatu der Provinz Vinezia eine Höhe von sechs Metern erreicht. Viele Dörfer sind noch dem Schnee förmlich begraben. Die Wölfe machen die Gegend unsicher, und vor einigen Tagen mußten ein nur mit einem Stod bespannter Bauer aus Tod und Leben mit einem hungrigen Wölfe kämpfen. Es gelang ihm nur mit Mühe, ein nahegelegenes Haus zu erreichen.

Nus Nächstens?

Ein furchtbares Drama hat sich in Eichelsdorf bei Raststern (Osterrich) abgespielt. Von dort erhielt kürzlich der Abgeordnete Genosse Freulich die Nachricht, daß in dem genannten Orte eine arme Frau und eines ihrer Kinder unter verächtlichen Verhältnissen gestorben sei. Sofort wurden an Ort und Stelle eingehende Nachforschungen angestellt, und diese ergaben, daß in Eichelsdorf im Winternhaus eine Frau und ihr Knabe verhungert und verkommen sind, weil der hierliche Gemeindevorsteher und der tatlose Pfarrer die ihnen als Armenbesorger obliegenden Pflichten beiläufig mit Füßen getreten haben. Die von ihrem Manne verlassen Frau war durch ihr ohnehin leidlich, somit arbeitsunfähig geworden. Von Augsburg aus, wo ihr Mann sie hatte sitzen lassen, war sie mit ihren zwei Kindern im Alter von 5 und 10 Jahren nach erfolgloser Krankenpflegebehandlung in die österrichische Heimat abgehoben worden. Hier wurde sie mit ihren Kindern ohne jede Versorgung in das armenliche Ordensarmenhaus ohne jede Aufsichtigung untergebracht und ernährte sich und ihre Kinder mit Betteln, bis ihr die Winterkälte und der Mangel an Schuhwerk das Ausgehen unmöglich machten. Schon bei dem Tode des jüngsten Knaben verlangte der Distriktsarzt eine Pflegerin für die geistesrannte Frau, es geschah jedoch nichts. Als sich darauf Leute aus Raststern der Unglücklichen annahmen, fanden sie die Frau völlig verlaßt auf einer 1/2 Meter hohen Strohschicht, die fast völlig in Mist übergegangen war. Ein Barbier, der zum Saarbrunn und zur Reinigung des Kopfes herbeigeholt wurde, mußte mit größter Vorsicht arbeiten, da

sich die Kopfhaut mit den Haaren löste. Zwei Tage später war die Frau tot, die Blute war zu spät gekommen. Die Verantwortlichen für diese zwei Leberfälle sind der Gemeindevorsteher Hübnermann und der feilschliche Pfarrer Straub. Den Grund zu diesem barbarischen Vorgehen glaubt man in Religionsfanatik suchen zu müssen, da die Ordensarme evangelisch war, während sonst nur wenige Evangelische dort wohnten.

Christus und sein Stellvertreter.

Nach gültigen Angaben kostete ein einziges Weggewand des Stellvertreters Christi nicht weniger als 90.000 Mark (!). Es ist die teuerste Kleidung, die wohl je ein Mann trägt. Die lebende, mit vierzig Goldschreibern besetzte Gloria repräsentiert allein einen Wert von 32.000 Mark. Die silbernen, mit edelsteinbesetzten Schmelen versehenen Schuhe des Papstes kosten ebenfalls einige tausend Mark. Was würde der Welker aus Nazareth wohl sagen, wenn er diesen Nachfolger zu Gesicht bekäme und daneben die unsäglich teure Kunst sähe, in der viele Millionen ärmliger Bräuer und Schwärter hausleben müssen? Und wie denkt sich der römische Statthalter Christi eigentlich den Eingang in das Himmelreich? Wenn der Ausspruch Christi wahr ist, es sei leichter, daß ein Kamel durch ein Nadelohr geht, als daß ein Reicher ins Himmelreich komme, so hat der Träger des Weggewandes für 90.000 Mark verneutet sechste Lustigkeit.

Der Oberbürgermeister ohne Mäntelchen.

Wir lesen in der „Welt am Montag“: Der Oberbürgermeister Dr. Godelschus von Hannover hat am 12. B. M. in der dortigen Stadtratsversammlung eine „Kantrede“ gehalten, in der er u. a. sagte: „Heiligens wird der Wert der Lastige in Eude wohl doch überhört. Ich habe kürzlich Maria Stuart“ gesehen, und ich habe mich herzlich gefreut. Es hat mir durchaus nicht gefallen und die heilige Anstalt habe ich auch von anders Seiten gehört. Es darf eben nicht mehr so recht in unrer Zeit. Die „Dollarpinzessin“ (!) aber habe ich siebenmal gesehen und ich könnte sie heute noch einmal sehen, wenn ich Zeit hätte, ins Theater zu gehen. Sängen Sie sich ruhig das Mäntelchen des Kunsterkandes in Ede um, und sagen Sie, ich habe keines, mir ist es gleich.“ Es ist natürlich ein Trug, daß wenn schon die Stöße unrer bedeutendsten Dichter unzeitig gemacht werden, wenigstens ein zeitgemäßer Oberbürgermeister vorhanden ist, welcher am liebsten jeden Abend der „Dollarpinzessin“ zu Füßen läge. Ein Bravo seiner Christliche, die den geistigen Tiefstand nicht nur eines einzelnen, sondern einer ganzen Gesellschaftsrichtung zum Ausdruck bringt. Man braucht diesen Tiefstand nicht einmal als ein nationales Unglück anzusehen, denn zum Glück zeigen sich im Gros des eigentlichen Volkes Symptome ungleich tieferen — nicht nur „Kunfverstandnisses“, sondern Söhne n nach den Erhebungen eht er Kunst. Die Verbreitung der Volkshäute legt ihr ein völliges Zeugnis ab. Das proletarische Wirklich einer Werker Volkshäute würde sich wohl auch einmal an dem letzten Gängel der „Dollarpinzessin“ ergeben, ihm aber zumuten, admal hinauslaufen und Dramen wie „Maria Stuart“ darüber zu verachten, hieße es görtlich beleidigen. Und zum Glück ist das Kunfverstandnis der unteren Klassen ein wichtiger Kulturfaktor, als das des Oberbürgermeisters von Hannover.

Quittung.

Vom Parteihaushalt.

Im Monat Februar gingen bei dem Unterzeichneten folgende Parteibeiträge ein:
Nahen-Land-Cuppen 46,58. Groß-Berlin a Konto seiner acht Wahlkreise 20.000.—, Berlin, diverse Beiträge: 401,78. Baden-Baden 48,46. Wiesfeld-Wiederbrück 1000.—, Bonn-Rheinbach

28.—, Sant 547,25. Breslauer Agitationsbezirk. Wahlkreise: Prieslau-Land 202,20; Regen 99,88; Weig 42,20; Ohlau 21,14; Neustadt (Oberhesien) 13,90; Reize 9,80; Leobschütz 5,10; Lpplau 0,40; Sa. 455,44. Breslau, für Ringblätter 28,—, Burgsteinfurt 12,70, Wadman 57,04. Braunshweig, 1. Wahlkreis: 526,58. Begleitend 2. Wahlkreis: 117,80. Begleitend 3. Wahlkreis: 90,08. Beußen-Tarnowitz 42,20. Bern 50.—, Birkowalde-Bitterau 4.—, Böhmlingen-Wählingen 209,20. Casseler Agitationsbezirk. Wahlkreise: Cassel-Weilungen 886,66; Fschwerg-Sommalkalen 70.—; Minteln-Gogelmar 57.—; Fritlar-Gomburg 11,68; Sersfeld-Rothenburg 6,42; Summa 517,76. Chemnitz 8000.—, Cottbus-Sprenburg 200.—, Colmar i. E. 82,92. Dresden-Altfeld 600.—, Dortmund-Sörde 1380.—, Deimenhorst 49,70. Einbek 50.—, Essen 500.—, Eiseben, Jahresbeitrag für 1908/09 aus den Wansfelder Kreisen 60.—, Faltenberg (Oberhesien) 18.—, Freiburg 45,46. Rannfurt a. M. 1000.—, Gromb i. M. 52,00. Goslau 148,88. Göttingen 177,70. Gleiwiß 7,38. Hartburg 800.—, Sams-Soelt 275,20. Heibelberger Agitationsbezirk. Wahlkreise: 12. badischer Wahlkreis (Seibenberg) 220,45; 13. badischer Wahlkreis (Westen-Epplingen) 26,26; 14. badischer Wahlkreis (Waden-Brithelm) 14,15; Summa 250,95. Hilbesheim 414,81. Jochen (Großherzog) Wahlkreise: Giesen-Grünberg 135.—; Friedberg-Wöhlingen 210.—; Darmstadt-Groß-Olcrau 450.—; Offenbach-Dieburg 1050.—; Erbach-Bensheim 60.—; Worms-Speckenheim 90.—; Wingen-Alsich 30.—; Mainz-Opfenheim 225.—; Sa. 2250.—, Herborn b. Westan 2.—, Jechoe 200,56. Köln a. Rh. 20.—, Königberg i. Pr. 568,58. Kantonis-Jahrgang 31,84. Ludenwalde 136.—, Ludwigshafen a. Rh., a Konto der sechs Fänger Wahlkreise 700.—, Ludwigshafen a. Rh., Rückzahl. des Games Pfals auf Landtagswahl-Darl. 250.—, Lübeck 760.—, Welle-Diepholz 26,92. Wühlfang-Rangensjalg 44,72. Weizen 1400.—, Wünnchen. Gau Eilbungen. Wahlkreise: Wünnchen 2 und 274,81; Nisch 48,74; Wafenberg 1,29; Weihen 26,22; Wolfstein 78,28; Traunfeld 0,15; Rendsburg 7,83; Strarburg 9,57; Weßau 6,72; Wafensirben 12,18; Wafelsheim 1,88; Augsburg 183,51; Wünnchen 3,63; Wünnchen 0,80; Kaufbeuren 9,00; Ammental 29,52; Summa 1202,81. M. Gladbach 69,58. Nordische Wasserfanten 80.000.—, Olvenfiedt 180.—; Odenburg (Großh.) 128,20. Ratibor 12,15. Reutlingen 111,08. Strehlitz 60.—, Siegen 20,52. Salzweil-Grubbeien 21,05. Stuttgart 10.—, St. Johann 57,80. Stadthagen 65,60. Schwemningen 126,52. Schramberg 46,16. Wangleben 260.—, Wehlar-Altenfirden 84.—, Wien. M. E. 2.—, Zichpau 150.—, Berlin, den 12. März 1909.
Für den Parteivorstand: A. Gericke, Lindenstr. 60.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Bei Einkäufen von Konfirmationsgeschenken sollen die Leser unserer Zeitung nicht veräumen, die enormen Vorteile in Mheren, Gold und Silberwaren der Firma H. Weh, Halle a. S., Kleinstraße 6, zu beschlagen. Die Preisverhältnisse sind äußerst. Die Firma H. Weh, kanfte vor einigen Tagen vom Konfessionskaiser Wagner die gesamte Konfirmationsstoffe in Mheren, Gold und Silberwaren aus dem Konfessions-Mitteln, hier. Diese Waren werden bis zu 1/2 des früheren realen Verkaufspreises im Geschäftslokal Kleinmiedien 6 verkauft.

Correklunde der Redaktion von 1/2 bis 1/2 Uhr.

Unerreichte Vorteile

beim Einkauf von Herren- und Knaben-Garderoben werden geboten



Herren-

- Jackett-Anzüge
- Gesellschafts-Anzüge
- Frühjahrs-Paletots
- Ulster
- Loden-Joppen
- Regen-Mäntel
- Loden-Pelerinen
- Beinkleider
- Bunte Westen

durch billigeste Preise,
infolge der kolossalen
Waren-Einkäufe für mein
Hauptgeschäft und meine
sünf Zweiggeschäfte,

durch die unbegrenzt
grosse Auswahl in sämt-
lichen Preislagen, in mo-
dernen Fassons u. letzten
Stoff-Neuheiten,

durch die auf das Sorg-
fältigste ausgeprobte
Passform und Verarbei-
tung meiner Konfektion.

Knaben-

- Blusen-Anzüge
- Schul-Anzüge
- Norfolk-Anzüge
- Kieler Anzüge
- Paletots
- Pyjaks
- Pelerinen
- Joppen
- Stoff- und Manchester-Hosen.

S. Weiss

Halle a. S.,
Größtes Spezial-Geschäftsaus
der Provinz Sachsen.

Auf
Abzahlung
empfiehlt
Paul Sommer
Leipzigstrasse 14,
1. und 2. Etage,
10 Minuten vom Bahnhof entfernt:

Anzüge, Paletots
5 Mark Anzahlung.
Knaben-Anzüge,
Schuhe, Stiefel,
2 Mark Anzahlung.
Wöchentlich 1 Mk.

Kinderwagen Sportwagen
2 Mark Anzahlung.
Teppiche, Tischdecken,
Gardinen, Portièren,
Kleiderstoffe,
Damen-Konfektion.
2 Mark Anzahlung.

Möbel
Braut-Ausstattungen
Federbetten
5 Mark Anzahlung.
Einzelne
Möbelstücke
2 Mark Anzahlung.
Wagen ohne Firma.
Lieferung auch nach auswärts frei.

Zeit. Genossen! Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten des „Volksblattes“.

Erster Zeitzer Skat-Verein. 3tägiges Preis-Skat-Tournier
Sonntag den 28. März 1909
Sonntag den 4. April 1909
Montag den 5. April 1909

im grossen Saale des Schützenhauses = Serien-Beginn nachm. 2, 4 u. 1/2 7 Uhr.
18 Extra-Preise im Betrage von 200 Mark. Bei Abspelung von 500 Protokollen: 1. Preis 250 Mark, 150 Mark, 100 Mark, 75 Mark u. s. w.

Schützenhaus Zeitz.

Empfehle werten Vereinen meine schönen Lokalitäten.

Grosser Saal, zirka 1000, kleiner Saal 150 Personen fassend, der schönste und grösste Garten in der Stadt mit grossen Kolonnaden, 4000 Personen fassend, 2 grosse Asphalt-Kegelbahnen.

ff. Oettler-Biere.

:: Anerkannt beste Küche am Platze. ::
Prompte Bedienung = Zivile Preise.

Hochachtungsvoll

C. Ifland.

Vom Monat April bis Oktober jeden Sonntag:

ff. Thüringer Rost-Bratwürste.

Zeitz. Schuhmacher-Verband. Zeitz.
Sonntag, den 28. März, in der Reichshalle
Kränzchen.
Anfang 4 Uhr. Ohne Karte kein Zutritt.
Hierzu ladet ergebenst ein Die Verwaltung.

Zeitz. Otto Wetzel & Co., Wendische-Strasse 14.
Schuhwarenhaus.

Zur Frühjahrs-Saison: Braun und schwarze Damen- und Herrenstiefel.

Gangbarste Preislisten: 6⁵⁰ 7⁵⁰ 8⁵⁰ 10⁵⁰

Kinder- u. Mädchenstiefel, breite naturgemässe Formen, Halbschuhe, Hausschuhe.

Für die Schule und täglichen Gebrauch: Kräftige Schulstiefel (genagelt), Spangenschuhe, Knopfschuhe, Schnürschuhe (genagelt), Arbeitsstiefel und -Schuhe, Zugstiefel, Schnallenstiefel (genagelt).

Alleinverkauf der Marke „Salomander“ für Zeitz und Umgebung.
= Erstes grösstes Haus der Schuhbranche am Platze. =

Franz Grillparzers jänl. Werte.
Neue, illustrierte Pracht-Ausgabe.
Vorzugspreis 3.50 Mk.
Gesamtgegeben von Kad. v. Gottschall.
Diese Ausgabe ist nur erhältlich in unserer Volks-Buchhandlung, Burg 42/43 und bei A. Leopold, Zeitz.

Nur bei **Hans Sippmann, Zeitz, Fisch-str. 2,**

kauft man am vorteilhaftesten Herren- u. Knaben-Garderoben. Sie finden dort die grösste Auswahl zu allerbilligsten Preisen.
Herren-Sonntags-Anzüge Br. 12, 15, 18, 20, 24 u. höher.
Hochelegante Braut-Anzüge Preis 18, 22, 26, 30 u. höher.
Herren-Sonntags-Hosen Preis 3, 4, 5, 6 u. höher.

Konfirmanden-Anzüge, beste Auswahl über 500 Stück, für sich u. Halbort frei garantierte. Preis 6, 8, 12, 15 u. höher.
Herren-Frühjahrs-Überzieher Preis 15, 18, 22, 26 u. höher.
Knaben-Raster-Hosen 1 Mart.
Schul-Anzüge u. Joppen Preis 1 1/2, 2, 3, 4 u. höher.
Knaben-Sonntags-Anzüge, billigste Sachen.
Lagerungs- u. Berats-Behandlung.

Hans Sippmann, Zeitz, Fisch-str. 2.

Landgemeinde-Ordnung.
Ergänzt u. erläutert durch amtl. Material. Preis 1 Mart.

Landgemeinde-Ordnung.
Preis 30 Pf.

Die vollständ. Gesinde-Ordnung oder die Bestimmungen der preuß. Gesetze über die Rechte der Pächter u. Pächter des Gesindes. — Preis 30 Pf. —
Vollst. Buchhandlung, Calle a. S.

Zur gefälligen Beachtung!
Alle Reparaturen, sowie Neuankaffung, Reiböfen, Holzgenagelt, Kugelnagelt wird schnell u. sauber ausgeführt.
Schuhmacher mit elektrischem Betrieb.
Julius Lange, Neumarkt 22.
Zeitz. Zeitz.

Führer durch die Reichsgesetze!
Bau-Anlagen-Verordn.-Gesetz 0.25
Land- u. Forst-Anlagen-Verordn.-Gesetz 0.25
Gewerbe-Anlagen-Verordn.-Gesetz 0.25
Straf-Verordn.-Gesetz 0.40
Krankheiten-Verordn.-Gesetz 0.25
Anwaltschaft-Verordn.-Gesetz 0.25
Gewerbegerichts-Verordn.-Gesetz 0.40
Schlichtungs- u. Schlichtungs-Gesetz 0.25
Gewerbliche-Verordn.-Gesetz 0.25
Preuss. Landgem.-Ordnung 0.30
Mit Erläuterungen 1.00
Preuss. Landgem.-Ordnung 0.30
Vollst. Buchhandlung Zeitz, a. S.
Bauwesen auf dem Platze
Bauwesen, L. d. Bauwesen, 0.40
Merkwürdigkeit über das Recht i. gewerblich. Arbeitserwerb 0.10

Charles Darwin. Die Abstammung des Menschen. Die Entstehung der Arten. Geschlechtliche Zuchtwahl.
Preis 1 Mark.
Preis 1 Mark.
Preis 1 Mark.
Su beziehen durch die Volks-Buchhandlung, Burg 42/43.

Riesen-Bazar, Halle a. S., Schmeerstr. 1 (Ratskellergebäude).

Umzugs-Offerte.

Wer gute gediegene Waren billig kaufen will, besuche sich erst meine Schaufenster und Preise.

Gardinenstangen, fein poliert, von 2.50 M. bis 28 Pf.	Panelbretter von 15 M. bis 27 Pf.	Rüchen- und Furlampen 1.25 M. bis 21 Pf.
Verstellbare Zugrouleau, beste Qualität 38 Pf.	Luthertische von 6 M. bis 2.75 M.	Ehbesteck (Solinger Ware) 1 M. bis 25 Pf.
Verstellbare Zugrouleau mit 3 Messingrollen 49 Pf.	Stuhlsitze, Holz und Blech 19 Pf.	Pöfel und Gabeln 1.50 M. bis 8 Pf.
Portierenstangen, kompl. 5.00, 3.70, 3.00, 2.45, 1.50 M.	Fahabreter von 50 bis 25 Pf.	Raffinemöhlen 3 M. bis 85 Pf.
Gardinen- und Fensterrosetten 25, 21, 15, 10, 8 Pf.	Rehrbesen von 3 M. bis 55 Pf.	Rüchentonnenapparaturen nur 4.25 M.
Wandspiegel von 8.50 M. bis herab zu 10 Pf.	Handfeger 1 M. bis 27 Pf.	Einzelne Sonnen mit Deckel 25 Pf.
Kleiderrechen von 2.50 M. bis 27 Pf.	Handbesen 1.10 M. bis 45 Pf.	Essig- und Delflaschen 15 Pf.
Handtuchhalter für Stube u. Küche von 300 bis 15 Pf.	Schrubber von 50 Pf. bis freibig 22 Pf.	Glaswaren, sehr billig
Handtuchständer, feinste Ausführung 500 bis 300 Pf.	Hängelampen von 40 M. bis 3.90 M.	Enailwaren, große Auswahl, billig
Konsole von 3 M. bis 25 Pf.	Tischlampen 10 M. bis 1.25 M.	Schulturnier, nur gute haltbare Ware, 8 M. bis 1 1/2 M.

Filiale:
Halle, Glockenstr. 3
am Markt.

Möbel auf Abzahlung
erhält jeder für 150 Mk. für 200 Mk. für 315 Mk. für 450 Mk.
Anz. 5 Mk. Anz. 10 Mk. Anz. 15 Mk. Anz. 20 Mk. Anz. 30 Mk.
Moderne Schlafzimmer.
Anzahlung 8 Mk.
Zur Finanzierung passend, empfehle:
**Teppiche, Fischbecken, Portiören, Gardinen,
Federbetten**
in reichhaltiger Auswahl.
Die Abzahlung kann jeder Käufer selbst bestimmen.

Auf Kredit

erhalten Sie alle Waren zu den leichtesten Zahlungsbedingungen nur bei

Robert Blumenreich,
Grosse Ulrichstr. 24,
I., II. und III. Etage.
Sonntag bis 7 Uhr
abends geöffnet.

Anzüge auf Abzahlung

für Herren und Knaben, in nur neuen modernen Mustern und
chiken Façons, sehr grosse Auswahl,
Serie I Serie II Serie III Serie IV Serie V
Anz. 2, Anz. 4, Anz. 6, Anz. 8, Anz. 10.
Sommer-Paletots, Damen-Jackots, Blusen,
Kostüm-Röcke, Unterröcke, Kleiderstoffe,
Manufakturwaren, Schuhwaren, nur das Neueste.
Abzahlung ganz nach Wunsch.

Kinderwagen

nur erstklassige Fabrikate
schon mit 3 Mk. Anzahlung,
Die Abzahlung kann jeder Käufer selbst bestimmen.

An und Verkäufe

Achtung!!

Reizende Neuheiten
in Uhren, Gold- und
Silbersachen
empfiehlt
P. Kochanowski, Uhr-
macher,
Neue Promenade 1.
Sie sparen 10% Rabatt.

Ausverkauf

wegen Abbruch des Hauses.
1 Posten fetter Speck 75
1 Posten mager. Speck 80
1 Posten Cervelatwurst la 110
1 Posten Rotwurst la 54
1 Posten Brschw. Cervelatw. 132
Schmeer 75
ff. Casier, mild, 94
Allerfeinst. Thüringer Knackwurst

sonst 1.20 jeht 100
Wurstwaren nur in
ganzen Exemplaren.
Allerfeinst. Stückenbutter
aus erstklassigen Molkereien
Stück 60 bis 63
ff. Margarine
das Pfund 40
darauf ich noch 1 grosse Tafel
Schokolade gratis gebe.

Otto Gottschalk.

Gr. Ulrichstr. Nr. 3.
Von Anfang April: Gr. Ulrich-
str. Nr. 2. Telefon 268.



„Frauenwohl.“
Wirksamster Spätanaral!
Komplett 4. 3.00 4.00 5.50 6.50
Kleiner über Hyg. Reichhaltig, auf Wunsch gratis.
Gummiswaren - E. Klappenbach,
Spezial-Geschäft E. Klappenbach,
Halle a. S., II. Ring, v. v. Kaulenberg.

Bossfleisch.

Diese Wache prima Ware.
Empfehle: Heide, Gehadtes,
Kauladen & Hb. 35 Pf.
Wiederverkäufer nehmt.
Halle a. S., II. Ring, 41
Rich. Pfitzmann, Tel. 2183.

Sangerhausen.

Farben, trocken und frischfertig,
Bade u. Pinjel empf. G. Wiebach.

5 Prozent Rabatt
auf alle Waren.

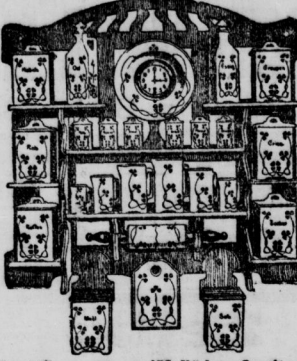
Zum Umzug

Mitglied d. Rabatt-
Sparvereins.

Grosses Lager:

- Brotkapseln
- Marktkörbe
- Gaskocher
- Petroleumkocher
- Spirituskocher
- Gardinenstangen
- Gardinenrosetten
- Vitrangestangen
- Gardinenspanner
- Vogel-Käfige
- Wringmaschinen
- Wäschemangeln
- Waschbretter
- Tafelwaagen
- Plattbretter
- Messerputzmaschinen

Nur erstklassige Fabrikate, welche sich
seit Jahren glänzend bewährt haben.



Anfertigung emaillierter Tür- und
Strassenschilder in allen Grössen.

Grosse Auswahl:

- Bolzenplatten
- Glühstoffplatten
- Messer und Gabeln
- Hängelampen
- Kronenleuchter
- Tischlampen
- Küchenlampen
- Waschmaschinen
- Stufenleitern
- Kaffeemühlen
- Reibmaschinen
- Küchenwagen
- Waschtische
- Briefkasten

Ausstellung von ca. 150 Küchen-Garnituren,
28 Teile und Rahmen von Mark 9.75 an.

Burghardt & Becher Leipziger-
strasse 10.

Deutschlands grösstes Spezial-Geschäft für emaillierte Haus- und Küchengeräte. Fernsprecher 1226.

Fr. Günther's Brauerei
Halle a. S.

Telefon 361 empfiehlt weiter ihre gern getrunkenen vorzüglich bekömmlichen Biere

**Tafelbier nach Pilsener Art,
Versandbier nach Münchener Art,
Doppelbräu (schwere Qualität),
Caramel-Malz bier (fast alkoholfrei)**
und bittet um werthe Aufträge.

Haushaltungsbücher

für alle Tage des Jahres,
für jede Familie und einzelne Personen passend.
Preis 60 Pf. und 1 M.
Zu beziehen durch Die Volkshandlung, Harz 42/43.

Schönes Grundstück

mit Garten, Gesellschaftslokal u.
Brennereiverkehr in frequenter
Lage Leipzig, sichere Hypothek,
passend für Gastwirth, b. 10000 Mk.
Auszahlung zu verkaufen. Offerten
mit C. Sch. a. b. Exp. 28, 31.

Wer seine Frau lieb

hat und vorwärts kommen will
verlange gratis und franco
meine neuen illust. Prospekte
über moderne Hygiene.
Heinrich Fuchs, München 90,
Hotel Bellevue.



Grosste Auswahl
Erstlingshemden v. 18
Erstlingsjacken, gestr. 18
Erstlings Barck v. 25
Windeln v. 28
Wickeltische v. 38
Nabelbinden v. 33
Armbündchen v. 8
Badelücher v. 88
Gummli-Unterlagen v. 18
Steckkissen, bunt v. 98
Steckkissen weiss v. 110
Korbbetten 225
Kompl. Babyaussteuer 11
u. s. w.
Oskar a. G., Alter Markt 3.
Ad. Mandelik.

**Mandelmilch-
Pflanzen - Margarine**
SANELLA
Zu haben bei:
F. Beerholdt,
Bechershof, dichta. Markt.

MÖBEL

Spannend billig!
Schlafsofa 24-50 Mk.
Plüschdivan 45-70
Leisendivans 65-90
Kleiderchränke 30-78
Vertikals 30-75
Zentral 8-25
Spiegelchränke 18-25
Tische 8-28
Nachtische 3 1/2 - 4
Wagenstühle 5-6
Säulenst. m. Konf. 38-78
Bettstellen 8-25
Wandregal 9-24
Nachtische 13-30
Küchenchränke 15-35
Küchentische 15-35
Küchenstühle 2-3
Kommoden 18-28
Gerrenschreibtische 18-28
Plüschgarnituren, Buffets,
Pancelfoas, Tischdecken.
Bekannt für billig und reell.
Siegmond Rosenberg,
Geiststr. 21. Geiststr. 21.

Gardinen

Stores, Vitragen,
grosse Auswahl schöner neuer Muster,
sowie
**Kongress- und
Rouleaux-Stoffe,
Spachtel-Spitze,**
weiss und oröm,
empfehle
zu billigsten Preisen

Reinhold Grünberg,
Halle a. S.,
21 Leipzigerstrasse 21.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Es liegt ihm daran,

dass Sie Ihrem schwer arbeitenden Manne, Ihren heranwachsenden Kindern, ein billiges Gemisch schwerverdaulicher, deswegen unzuträglicher Fette, ohne Wohlgeschmack, ohne Wohlgeruch unterschoben — **damit Sie sparen.** —

Sie finden es natürlich sofort heraus, dass sich so etwas wegstreich wie Luft, schlecht bekommt, gar nicht ergiebig ist; falls es Ihnen in der warmen Stube nicht davongelaufen, nach einigen Tagen ranzig ist, und danken bestens.

Sie wissen am besten, was Sie tun, wenn Sie reine, gute Butter, ein Pfund à 116 Pfg., kaufen.

F. H. Krause.

Billig!

1000

Jackett-Anzüge

in den neuesten Façons, Farben und Modorarten

- | | | |
|----------------------|-----------|------------|
| für Herren | von 10 an | an 22 Pfg. |
| für junge Herren | von 8 an | an 22 Pfg. |
| für Jünglinge | von 6 an | an 22 Pfg. |
| für Knaben | von 2 an | an 22 Pfg. |
| Braut-Anzüge schwarz | von 22 an | an 22 Pfg. |
| Konfirmanden-Anzüge | von 7 an | an 22 Pfg. |
| Prüfungs-Anzüge | von 6 an | an 22 Pfg. |
| Sommer-Überzieher | von 10 an | an 22 Pfg. |

Ernst Renner,

14 nur Marktpl. 14.

Möbelmagazin Halescher Tischlermeister,

e. G. m. b. H.

nur Gr. Ulrichstr. 50, neben den Kaisersälen.
Wir offerieren nachstehende Wohnungseinrichtung zu Mk. 467.—
als ganz besonders vorteilhaftes Angebot.

- | | |
|--|----------|
| 1 aussh. mod. Vertikow mit Spiegelrückwand | Mk. 65.— |
| 1 Kleiderspind | " 65.— |
| 1 Spiegel mit Schrankchen | " 45.— |
| 1 Auszugstisch | " 24.— |
| 1 Sofa mit mod. Moquette-Pilzbesatz | " 72.— |
| 4 Stühle | " 20.— |
| 2 mod. Betten mit Matratzen | " 128.— |
| 1 Waschtisch | |
| 1 Spiegel | |
| 1 Stahl | " 48.— |
| 1 Küchenschrank | |
| 1 " tisch | |
| 1 " stühle | " 48.— |
| 1 " rahmen | |

Gegen Kasse mit 5% Rabatt.

Bescheiden sehr preiswerte Einrichtungen zu Mk. 350.—, Mk. 420.— etc.



Vorläufige Anzeige.

Sonntag den 11. April (1. Oster-Feiertag) abends 8 Uhr im 'Gaihof Götting'
Theater und BALL
des Bergarbeiter-Verbandes, Zahlst. Teutschenthal.
Hierzu ladet freundlichst ein Die Ortsverwaltung.

Vorzugspreise

für nachstehende und auch andere Waren, solange Vorräte reichen.

- | | |
|--|---|
| Linsen große extragroße | Pfund 12 u. 14 Pfg. Pfund 18 Pfg. Pfund 22 Pfg. |
| Bohnen große | Pfund 16 u. 12 Pfg. Pfund 18 Pfg. Pfund 20 Pfg. |
| Erbsen große | Pfund 13 Pfg. |
| Pflaumen prächtig, fleischig do. extragroße | Pfund 24 und 20 Pfg. |
| Backobst höchste Mischung | Pfund 28 Pfg. |
| Reis Fongson Brand weißes Korn | Pfund 12 Pfg. Pfund 20 nur 16 Pfg. |
| Basma , feinstes | Pfund 30 nur 24 Pfg. |
| Casoliner , feinstes | Pfund 40 nur 32 Pfg. |
| Graupen große mittel feine | Pfund 13 Pfg. Pfund 15 Pfg. Pfund 18 Pfg. |
| Grös , mittel | Pfund nur 19 Pfg. |
| Kartoffelmehl | Pfund nur 18 Pfg. |
| Gerste , gebt. | Pfund nur 14 Pfg. |

Kakao, frisch, gar. rein, leicht löslich,

durch großen Abschluß:

- | | | |
|-------------------|-------------------|----------------|
| Str. III | Str. II | Str. I |
| Pfund nur 75 Pfg. | Pfund nur 90 Pfg. | Pfund nur 1.10 |
- in 1/2- und 1-Pfund-Paketten.

Konserven-Ausverkauf

- | | | |
|---------------------------------|-------------|---------|
| Pa. Schnittbohnen | 2 Pfd.-Dose | 28 Pfg. |
| Pa. junge Erbsen | 2 Pfd.-Dose | 44 Pfg. |
| Pa. Schnitt- und Stangenspargel | | |
| Leipzig'er Allerlei etc. | | |

== spottbillig. ==

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| Molkereibutter frisch und fein | 1/2 Pfund nur 58 Pfg. |
| Extrafine Tafelbutter | Stück nur 60 Pfg. |
| Frische Eier | Stück 6 Pfg. |
| Schweineschmalz | Pfund 58 Pfg. |
| Fetter Speck | Pfund 78 Pfg. |

Ger. Lachs große Stücke

- | | |
|--------------------------------|--------------------|
| Vollheringe 6 Stück | 25 Pfg. |
| Ia. Thüringer Rotwurst | Pfund 65 Pfg. |
| Pa. harte Cervelatwurst | Pfund nur 125 Pfg. |

- | | |
|----------------------------------|---------------------------|
| Oederlebener Wäsendaft | Pfund 18 Pfg. nur 15 Pfg. |
| H. Kaltefleisch | Pfund 20 Pfg. nur 18 Pfg. |
| H. Wurmlebe, gem. | Pfund 30 Pfg. nur 24 Pfg. |
| H. Zunderbrot | Pfund 28 Pfg. nur 25 Pfg. |
| H. Rhein. Apfelkren | Pfund 60 Pfg. nur 50 Pfg. |
| H. Wismannus II | Pfund 20 Pfg. nur 16 Pfg. |
| H. Wismannus I | Pfund 25 Pfg. nur 20 Pfg. |
| H. Zafelswird | Pfund 25 Pfg. nur 16 Pfg. |
| H. Weizelbieren in Zucker | Pfund 40 Pfg. nur 35 Pfg. |

Seifen enorm billig!

- | | |
|---------------------------------------|---|
| Oranienburger Kernseife | Pfund 62 Pfg. nur 52 Pfg. Pfund 55 Pfg. nur 45 Pfg. |
| Weiße Wäsendarsteife gr. Stück | Pfund 60 Pfg. nur 52 Pfg. |
| Weiße Schmirseife , beste | Pfund 25 Pfg. nur 22 Pfg. |
| Weiße Zerpenseife | Pfund 25 Pfg. nur 22 Pfg. |
| Weiße Zerp.-Salzseife | Pfund 32 Pfg. nur 27 Pfg. |
| Weiße Weizenstärke | Pfund 28 Pfg. nur 26 Pfg. |
| Gute Kochstärke | Pfund 28 Pfg. nur 26 Pfg. |
| Beste, beste Pulv. | Pfund 30 Pfg. nur 25 Pfg. |
| Stark, bestes, 4 Stk. 10 Pfg. | Pfund 30 Pfg. nur 20 Pfg. |

Bei Einkauf von 2 Mk. an gebe ich ein herrliches Bild Stillleben oder Landschaft zum Ausuchen **gratis!**

Robert

Weise,

Friedrichplatz.

110 eigene Filialen. **SPEZIALMARKE** 110 eigene Filialen.



VERSAND GEGEN NACHNAHME UMTAUSCH OEST

SCHUFABRIK "TURUL"

Alfred Fränkel.

Commandit-Gesellschaft.

Halle a. S., 17 Grosse Ulrichstrasse 17.

Presto-, Tempo- u. Cito-Fahrräder

sind an Dauerhaftigkeit, Eleganz, sowie infolge ihres leichten Laufs allen überlegen. Spezialmarken, ausserordentlich stabil, von 85 Mk. an.

Grosses Lager Ersatz- und Zubehörlteile.

Reparaturwerkstätte für alle Fabrikate, auch für nicht bei mir gekaufte Fahrräder.

Nähmaschinen, Grammophone u. Platten billigst.

Paul Hagemann, Gommersgasse 2, nahe bei d. Gleichschichten und katholischen Kirche. Tel. 1895.

Halle S. Teuchern

Geiststrasse 64, Zeltzerstrasse 41, Steinweg 24.

Für Wiederverkäufer!

Zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich den Engros-Vertrieb der Fabrikate von der Zigaretten-Fabrik **Georg A. Jasmatzki A.-G. Dresden** übernommen habe, wodurch ich in der angenehmen Lage bin, die Zigaretten zu Fabrikpreisen an Wiederverkäufer abzugeben.

Bei eintretendem Bedarf bitte ich höflichst, mich gütigst zu berücksichtigen.

Hochachtend **Paul Debold,** Zigaretten-Versand-Haus.

„Luca“

„Dübeck“

Frische Eier

von täglichen Zufuhren, vorläufig p. Schock Mk. 3.00 ab Montag: Preisermässigung.

Immer billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Kunze & Gessner, Telephon 1682, Volkmannstr. 2, Telephon 1682.



Preise ganz bedeutend ermässigt!

Alfred Bernhardt, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 46.

Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter, E. H. 29. Filiale: Halle.

Sonntag den 28. März, von 10 Uhr vormittag bis 4 Uhr nachmittag im Saalhof, Hinterberg 12:
Delegierten-Wahl.
Hierzu ladet ein Die Ortsverwaltung. S. H.: S. Schmidt.

Industrie-Briketts, Steinkohlen, Gas- und Westfäl. Coaks, Holz u. s. v. zu billigsten Tagespreisen.

Sachse & Müller

Landsbergerstrasse No. 12, Fernsprecher No. 2856,

liefern zu Sommerpreisen bei prompter, streng reeller Bedienung und netter Kasse bis auf Weiteres:

Briketts:

"Cecilie" vorzüglich heizkräftige Qualität

<p>„Phönix“, „Heureka“ pa. heizkr. Mouselwitzer Marke,</p> <p>„W. W. Luckenau“ pa. Luckenauer</p>	<p>frei Gellass mit 65 Pfg. pro Ztr.</p> <p>ab Lager mit 58 „ „ „</p> <p>frei Gellass mit 75 Pfg. pro Ztr.</p> <p>ab Lager mit 65 „ „ „</p> <p>frei Gellass mit 73 Pfg. pro Ztr.</p> <p>ab Lager mit 63 „ „ „</p>
---	---

Presssteine: Prima Luckenauer per 1000 Stück **Mk. 14.50** frei Gellass.
 Prima Thüringer „ 1000 „ „ **13.50** „ „

Handwagen zur Verfügung.

Letzte Woche Gr. Ulrichstrasse 32.

Schuhwaren-
Ausverkauf **Hans Sachs** 5⁷⁵

Konfirmandenstiefel

sonst 7.50 jetzt

Verband d. Fabrikarbeiter

Sonnabend den 27. März, abends 8 1/2 Uhr, in Rauchs's Gasthaus, Martinsberg 6.

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:

- Die wirtschaftliche Krise, deren Folgen und Begleiterscheinungen. Referent: Genosse Adolf Zitzke-Walle.
- Berband- und Berufs-Angelegenheiten.
- Beschließendes.

Die Ortsverwaltung.

Diana-Saal. Ane-Zeitz.

Sonnabend, Sonntag und Montag, d. 27. bis 29. März

gr. humor. Märzen-Bockbierfest

verbunden mit

humorist. Konzert.

— Kappen, Orden und Ehrenzeichen gratis. —
 Wer sich amüsieren will, der komme. Großer Jubel u. Trubel.

Sonnabend: Ball des Turnvereins Auo.
 Sonntag: Ball des Männergesangsvereins Aue.
 Hierzu wartet mit Speisen und Getränken bestens auf
A. Rumberg.

Achtung! Achtung!

Radfahrer-Verein „Frisch auf“

Bitterfeld.

Sonntag, den 28. März 1909, im Restaurant „Gohsenkern“

Grosses Konzert,

angeführt von der **Politzscher Musikschule**, unter persönlicher Leitung des Herrn Direktor Prouss.

Nachdem: **Grosser BALL.**

Ehne Karte kein Zutritt. Der Vorstand.

Restaurant „Olive“

Ludw. Wuchererstrasse 26.

Anfang 3 Uhr. Sonntag den 28. März: Anfang 3 Uhr.

Grosses Geld-Preisgelein.

1. Preis 50 Mk., 2. Preis 35 Mk. usw. — 40 Preise.
 Zur Teilnahme ladet ein
F. Löban und Frau.

Salon-Einrichtungen,

Speisezimmer, Serrenzimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer mit 2- und 3teiligen Aufstellbänken, moderne Küchen-Einrichtungen,

Vertikales, Prunkkrone, Steg- und Nischentische, Kleider- und Wäschräume, Nohr- und Lederstühle, Pfeiler- und Trumeau-Spiegel, Stoff- und Plüschdivans, Sofa-Luumbaue, Plüschgarnituren, Schreibtische, Bücherkrone, Büffets, Kredenz, alles sehr preiswert durch große Gelegenheitskäufe.

Friedrich Peileke,

Telefon 2450. Geiststrasse 25.

Verband der Bau-, Erd- und gewerblichen Hilfsarbeiter Deutschl.

Zu unserem am Sonntag den 28. März nachmittags 3 Uhr im **Politzhaus** stattfindenden

Stiftungs-Fest

ladet ergebenst ein Der Vorstand.

Achtung! „Weintraube“, Weissenfels.

Schönstes Arbeiterfamilien-Lokal der Umgebung.

Jeden Sonnabend und Sonntag

Gr. musikalische Unterhaltung.

Es ladet freumblickt ein Edo.

Bitte Mama

würge Braten und Fische mit **Ragons** **Altole** **Altole**, das schmeckt so gut! Patete à 5 u. 10 Pfg. überall erhältlich. Fabrik in Hartha i. Sa.

Anterfertigung feiner Herren- und Knaben-Garderobe nach Maß. **J. Hunstook** Bornstraße 50.

Fr. Voigt, Eisleben Markt 51 (Eingang Zudenhof) empfiehlt sich als **Schuhmacher** befens.

Zahnwänder

der **Gehr. Grundger** befördern Kindern d. Zahnen ganz außerordentlich, à 20 Pf. — bei **H. Waltschott Nachf.** Gr. Ulrichstr. 30.

Billige Wurststoffe! Offiziere des 10. Hund-Vollregiments in Salamiwurst, hart geräucherte Ware, bestehend aus Fleisch- und Schweinefleisch mit 4 Mk. ab hier gegen Nachnahme oder Voreinlösung des Betrages. Vertreter gesucht.

Wurst-Fabrik von **A. Radloff**, Ditzschau (Weitzpreußen).

Wichtigste Sorten empfiehlt **Wolfsbuchhandl.**, Sara 42/43.

Die

Neuheiten

für Frühjahr u. Sommer



sind in aussergewöhnlich schönen Ausführungen eingegangen und bitte, die mir zugeordneten Aufträge schon jetzt zu erteilen. Für guten Sitz und gute Qualität :: weitgehendste Garantie. ::

Konfirmanden-Anzüge

grosse Auswahl in der bekannten :: eleganten Passform :: : : schon von **12** Mark an.

Otto Knoll

obere Leipzigerstr. 36.

Rabatt-Verein.

Eine größere Anzahl vorzüglicher

Kinderwagen u. Sportwagen

verkaufe

ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Sehen Sie mein Lager an, bevor Sie kaufen!

Theodor Lühr,

Leipzigerstr. 94 u. Poststr. 6.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ausnahme-Offerte!

Der vorherige Hinweis des Betrages senden wir nachstehende Artikel franko, gegen Nachnahme Porto extra, fertig zum Gebrauch unter Garantie.

Also kein Risiko, eventl. Geld zurück.

Nr. 53. Rasiermesser, 1/4 hohl geschliffen. à M. 1.50	Nr. 600. Haarschneidemaschine, 2 1/2 x 10 mm schneidend, in solider Ausführung. à M. 4.25
Nr. 56. Rasiermesser, 1/4 hohl geschliffen. à M. 2.50	Nr. 601. Dieselbe in gewöhnlicher Ausführung à M. 3.50
Nr. 52. Rasiermesser, extra hohl geschliffen. à M. 3.00	Schleifen und Reparieren aller Rasiermesser, Haarschneidemaschinen etc., wenn auch nicht von uns gekauft, prompt und billigst.

Pracht-Katalog erhält jeder gratis u. franko, ohne Kaufzwang; derselbe enthält grosse Auswahl in Rasiermessern, Rasierapparaten, Haarschneidemaschinen, Taschen-, Tafelmessern u. Gabeln, Dames-, Haar- u. Schneidmesserchen, Eben- od. Gartenmessern, Sensen, Gartenmesser, Dreieck-, Schmalz-, Gemüsee-, Hack- und Würgemessern, Uhren, Uhr- und Halsketten, Broschen, Perlenketten, Perlen, Späterstöcke, Fernrohre, Feldstecher, Schuhe u. Stiefelwerk, Musikinstrumente, u. Haushaltungsartikeln, Kinderspielwaren, Christbaumzweige etc.

Gebrüder Boll, Gräfrath 49 bei Solingen, gegründet 1876.

Eisleben. Bürgergarten

empfiehlt seine Lokalitäten.

ff. Bier.

Mittagstisch.

Logie.

David's Nährzwieback, Sindern und Erwidaniellen, insbesondere Personen, die gesundheitlich empfindlich, weil leicht verdaulich, sehr wohlschmeckend und ungesüßert haltbar. **Johannes David, Amdtstr. 1.**

Freyberg's Brauerei

<p>Lager-Bier, hell und vollmundig,</p> <p>Pilsener Bier, feinstes helles Tafelbier,</p> <p>Münchener Export-Bier, dunkel, süßig,</p> <p>Deutsches Porter-Bier, hervorragendes Stärkungsmittel,</p> <p>Haus-Bier, in der heissen Jahreszeit leichtes, erfrischendes Getränk,</p>	<p>empfehlen</p> <p>30 Fl. = Mk. 3.— und bittet,</p> <p>30 „ „ „ 3.— die sehr gehaltreiche Qualität,</p> <p>30 „ „ „ 3.10 den unübertroffenen Wohlgeschmack</p> <p>30 „ „ „ 6.— und die vorzügliche Bekömmlichkeit</p> <p>30 „ „ „ 2.10 beachten zu wollen.</p>
---	---

Fernsprecher Nr. 65.

Für die Inserate verantwortlich: Rob. S. J. g. n. e. — Druck der Halle'sch. Genossenschafts-Buchdruck. (E. G. m. b. H.) — Verleger: vorm. Aug. C. o. l. j. e. t. u. J. ä. n. i. c. — Emdl. L. Halle a. S.

Bitterfeld.

Genossen! Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten des „Volksblattes“.

Bitterfeld.

Etablissement Hohenzollern.
Besitzer: G. Menzel.

Saal, Garten mit Lauben und Kolonnaden.
Zimmer für Vereine.

Einziges Parteilokal am Orte

Empfiehlt sich seinen Freunden, Bekannten und Genossen aufs Beste.

Achtung.  **Bitterfeld.**

Ueberbringer dieser Annonce erhalten 5 Proz. Rabatt beim Einkauf von:
Weil-Räder, Welt-Räder, Frisch auf-Räder, Querstr. 14.
Kontinental, Pneumatik, Zuechörteile.
Dietze. Querstr. 14.

Kaufhaus A. Tausk

Bitterfeld, Kaiserstraße Nr. 2.
Spezial-Abteilung für
Herren-, Damen- u. Kinder-Konfektion
Arbeiter-Garderoben für jeden Stand, für jeden Beruf.

Bitterfeld.

Bringe mein großes Lager von
Fahrrädern u. Nähmaschinen
sowie **Zubehörteilen** zu konkurrenzlos billigen Preisen den Genossen von Bitterfeld und Umgegend in empfehlende Erinnerung.
Fahrräder mit einjähriger Garantie von 70 Mt. an.
Reparaturen, auch bei mir nicht gekauften Rädern u. Nähmaschinen werden prompt und billig ausgeführt.
Seifferts Fahrrad- u. Nähmaschinenhaus Bitterfeld,
Innere Bismarckstr. 59.

Bitterfeld.

Hermann Henze, Burg-Strasse 47.

Größtes u. ältestes Geschäftshaus in der Bekleidungsbranche am Platze empfängt

in reichster Auswahl zu bekannt niedrigen Preisen:

Neuheiten in Jackett-Anzügen.
Braut-Anzüge, Frühjahrs-Paletots, Knaben- u. Schul-Anzüge, Kinder-Anzüge, Pelerminen, Joppen.

Einzelne Jacketts und Westen, sowie Herren- und Knaben-Leib- und Kniehosen.
Elegante seldene Westen.

Sportbekleidung für Turner und Radfahrer.

Billigste Bezugsquelle

für sämtliche Arbeiter- und Berufskleidung.
Hüte, Mützen, Wäsche, Trikotagen, Herren- u. Knaben-Paravent-Hemden, Sport-Hemden, Schirme, Stöcke, Schlipse, Kosenträger, Sportgürtel, Handschuhe etc.

Schuhwaren für Damen, Herren und Kinder in nur soliden Qualitäten u. guter Bekform in jeder Ausführung.
Meine Geschäfte sind am Sonntag den 4. April bis abends 7 Uhr geöffnet.

Bitterfeld.

Santgurken à Pfd. 48 Pfg.
Pfeffergurken 35 „
Sauer Gurken à St. 5, 6, 7 „
Sauerkohl à Pfd. 10 „
Preisselbeeren „ 48 „
Grüne Bohnen „ 20 „
Apfelschnitte „ 60 „
Apfelsinen 5 Stück 20 „
Satzheringe Stück 5 u. 8 „
Täglich frische Bäcklinge empfängt

Bitterfeld.

Empfiehlt täglich frisches
Kaffee- und Teegebäck
ff. Kommisbrot.
Alfr. Hahnemann,
Badeemeister, Delfenerstraße 11.

Bitterfeld.

Einkauf von Fellen.
Annahme von Fellen zum Gerben und Färben sowie Neuanfertigung.
Burgstrasse 51.

Bitterfeld.

Herren-Konfektion

Kommen Sie mit dem Erwarten zu mir, den vorteilhaftesten Gelegenheitskauf zu machen und ich bin überzeugt, Ihre Erwarten wird noch übertroffen werden.

Herren-Stoffanzug solide 11⁵⁰ „
schöne Muster nur
Hochleganter Anzug, 14⁵⁰ „
neueste Stoff, dauerhafter Stoff, nur
Herren-Anzug, hochmodern, 18⁷⁵ „
Erlas f. Maßanfertigung, a. Hochhaar gearb., nur
Herren-Anzug, schwarz u. farbige, 22⁷⁵ „
erstell. Stoff u. Konfektion, pa. Kammmarn, nur
1 Posten Herren-Anzüge 8⁵⁰ „
für das Alter von 15-18 Jahren, nur
1 Posten Herren-Anzüge, glatt, 13⁰⁰ „
schwarz far. u. gestr., f. b. Alter v. 15-18 Jahren u.
Eleg. Frühjahrs-Anzug, 17⁵⁰ „
modern verarbeitet, nur
1 Posten Kinder-Anzüge 2³⁵ „
zum Selbstankaufen für das Alter von 3 bis 9 Jahren, a. T. Wert bis 5.50 Mt., jezt nur

Gehrock-Anzüge a. pa. Kammmarn 24⁵⁰ „
sauber verarbeitet, nur
1 Posten Kinder-Anzüge aus 3⁷⁵ „
modernen schönen Stoffen, in den neuesten Fassons, a. T. Wert bis 6.50 Mt., jezt nur
1 Posten Knaben-Anzüge aus 5⁵⁰ „
prima Stoff, mit und ohne Pumphosen, jezt nur
Arbeits-hosen, außerordentlich haltbar, 1⁹⁵ „
gestriert, nur
Monteur-Anzüge, indigo-blau, 3⁵⁰ „
a. gutem Stoff, gerade u. schräg, a. knöpfen, nur
1 Partie Stoffhosen Verkaufswert 2⁷⁵ „
a. T. 5-10 Mt., jezt nur 5.00 3.50 „
Einzelne Stoffwesten 1⁴⁰ „
aus prima Stoff nur

Damen-Konfektion

Jackett vorzüglich im Tragen, 3²⁵ „
Wert a. T. bis 7.25 Mt. nur
Jackett a. bestem Kammmarn, ganz auf Futter, 3⁷⁵ „
Wert a. T. bis 13.50 Mt. nur
Jackett, elegante Neuheit, 8⁵⁰ „
Wert a. T. b. 17.00 Mt. nur 10.50 u. „

Die letzten Neuheiten in
Frühjahrs-Jacketts und -Mänteln
sind neu eingetroffen,
worauf ich besonders hinweise.

Berliner Kaufhaus

Alex Gladtko,

nur Kaiserstraße 59. Bitterfeld, nur Kaiserstraße 59.

Bitterfeld.

Spirituosen

Korn à Qt. 50 Pfg.
a Nordb., „ 50 Pfg.
„ m. Span. Bitter, „ 50 Pfg.
„ m. Num., „ 50 Pfg.
„ m. Angwer, „ 50 Pfg.
„ m. Rümml., „ 50 Pfg.
„ m. Pfefferrüml., „ 50 Pfg.
„ m. Rosenlör, „ 50 Pfg.
„ m. Kirsch, „ 50 Pfg.
a Nordhäuser, à Qt. 80 Pfg.
Kirsch, „ 80 Pfg.
Rosenlör, „ 120 Pfg.
Pfefferrüml.-Qt., „ 120 Pfg.
Rümml., „ 120 Pfg.
Angwer, „ 120 Pfg.
Birnchen, „ 120 Pfg.
Waldmeister, „ 120 Pfg.
Alter Korn, „ 120 Pfg.
oto. oto.

Bei Abnahme von mehreren Littern Extra-Preise.

Rum, Arrak, Kognak, Eierkognak, Gilka.

Mineralwasser. Weine.

Bestellungen auf Apfelweine zum Frühjahre in Flaschen und Gebinden nehme jezt schon entgegen.

Markt. Fritz Schönbrodt, Ecke Burgstrasse.

Bitterfeld.

Debold's Zigarren-Versandhaus,

Inh.: G. Teuber,

Bitterfeld,

Innere Börbigertstraße 12. Markt 6.

Zörbig, Markt 3.

Empfiehlt mein reichhaltiges
Zigarren-, Zigaretten- und Tabaklager
in hervorragenden Qualitäten zu billigsten Preisen.

Bitterfeld.

Bringe einem geehrten Publikum von Bitterfeld und Umgegend

mein gut ausgebackenes Roggenbrot, sowie ff. Kaffeegebäck in empfehlende Erinnerung.

Bestellungen jeder Art werden prompt und sauber ausgeführt.

Otto Krull,

Brot-, Weiss- und Feinbäckerei, Jessnitzstrasse 7.
NB. Frischback pünktlich und frei ins Haus.

Bitterfeld.

Gustav Mühne, Röhrenstrasse 26.

Brot-, Weiss- u. Feinbäckerei.

Spezialität: Abgerlebener Aschkuchen.

Bitterfeld.

Eine sparsame Hausfrau
verwendet zum täglichen Verbrauch nur

Westfalenkrone

und

Pflanzenbutter,

weil diese Margarine sich zum Braten, Baden, sowie auch zum Streichen aufs Brot eignet und so einen vollenständigen Ersatz der Naturbutter verleiht, was bereits schon von tausenden von Hausfrauen anerkannt worden ist.

Zu haben in den meisten Verkaufsstellen von Bitterfeld und Umgegend sowie im **General-Depot** von
W. Meyer, Bismarckstraße 17.

Bitterfeld. Bitterfeld.

Möbel-Fabrik C. Quilitzsch

empfiehlt größte Auswahl in selbstgefertigten
Möbeln u. Polsterwaren.

Bitterfeld.

Kaffees

Malzkaffee Gebr. Gerste Gebr. Korn
Pfd. 25 Pfg. Pfd. 20 Pfg. Pfd. 20 Pfg.

Kaffee-Zusätze in Dosen und Paketen.
Tee. Kakao. Schokolade.

Mache das geehrte Publikum von Bitterfeld und Umgegend noch aufmerksam, daß ich meine Röstherei vergrößert habe und durch diese in der Lage bin, stets frischen Qualitätskaffee mit la Aroma zu liefern. Auf Wunsch röhre bei Wiederabnahme extra.

Wer meine Kaffees nicht kennt, verlange Proben.

Fritz Schönbrodt,
Markt 5. Ecke Burgstr.

Bitterfeld! Kaufen Sie Bitterfeld!
Herren-, Knaben-Garderoben und
Schuhwaren
 nur bei
Bitterfeld, J. Leschziner, Bitterfeld,
 Burgstrasse 1. **Bitterfeld, Burgstrasse 1.**
 Größte Auswahl. — Billigste Preise.

Waffen
 Revolver von Mk. 1.75 an
 Leinwand für Kinder .. 3.00
 Leinwand für Erwachsene .. 6.00
 Barock-Waive (geleitet, Schlosssperr)
 Tesching von Mk. 4.75 an
 Maurer-Tesching .. 9.50
 Doppelhaken, Kat. 16 od. 12 .. 28.50
 Drilling .. 100.00
 irsch- u. Schellenbüchsen .. 50.00
 Büchsen, Kat. 28 und 9 mm von Mk. 45.00 an
 Rucksäcke von 65 Pf. an
 Gamaschen für Jäger u. Radfahrer.
 Angel- u. Fischereigeräte.

Bitterfeld.
Kinderwagen
Sportwagen
Leiterwagen
 bis 6 Sessler Kraftkraft.
Puppenwagen
Kinderstühle
 sowie sämtliche Holzwaren
 empfiehlt
 als billigste Bezugsquelle
Theodor Raachfuss,
Bitterfeld,
 — Burgstrasse 47. —

Bitterfeld.
 Unterzeichnet bringt feine in
 bekannter Güte, aus besten
 Material hergestellte
: Backware :
 in empfehlende Erinnerung.
R. Ammann
 Sommerstrasse 27.

Bitterfeld.
Ausgekämmtes Frauenhaar
 faust zu höchsten Preisen
Franz Stammer,
 Friseurgeschäft, Burgstr. 44.
 Dasselbst werden sämtliche mo-
 derne Haararbeiten ausgeführt.

Bitterfeld.
H. Germershausen,
 Fleischermeister,
 Hallesche Strasse 5
 empfiehlt feine
ff. Fleisch- u. Wurstwaren
 zu soliden Preisen.
 empfiehlt die
 Parteischriften Postfachhandl.

Bitterfeld.
 Jeden Freitag
Schlachtfest
 Brat Körschens, Neust. 36.
Ernst Häckel
 Volksausgabe, Preis 1 Mk.
 Volksbuchhandlung,
 Halle a. S., Gatz 42/43.

Fahrräder von 65 Mk.
 Vorsand nach auswirts
 unter Nachnahme.
Fritz Schönbrodt,
Bitterfeld,
 Markt, Burgstr.

Bitterfeld.
Zum Osterfeste
 bringe meine
 Zigarren und Zigaretten,
 Rauch-, Kau- u. Schnupf-
 Tabake
 in bekannter Güte u. verchiedenen
 Preislagen in Erinnerung u. halte
 mich bei Bedarf bestens empfohlen
Gustav Blum
 Zigaretten- u. Zigarrenhandlung,
 Hallesche Str. 29.

Weissenfels. Genossen! Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten des „Volksblattes“.

**: Konkurs-Ausverkauf :
 Arnold Splödoch, Weissenfels, Arnold Splödoch,
 Jüdenstraße 3. Jüdenstraße 3.**
 Nur noch kurze Zeit werden sämtliche noch vorhandenen Waren zu **spottbilligen Preisen** ausverkauft.
Weiche Herrenhüte jeht 1⁰⁰ Mk. | **Rosenträger** jeht 40 Pf. | **Stroh-Mützen** jeht 150 100 60 Pf.
Krawatten jeht 50 40 30 Pf. | **Handschuhe** jeht 50 25 Pf. | **Arbeiter-Mützen** 75 50 Pf.

Haus- u. Küchengeräte
Albert Bohrmann
 Eisenwarenhandlung.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Weissenfels a. S.

Weissenfels.
 Empfehle garnierte und ungarlarte
**Damen- und Kinderhüte, sowie Federn,
 Blumen und Agraffen**
 zu den billigsten Preisen.
 Ferner empfehle:
 Hemden, Schürzen, Taschentücher, Unter-
 Rösche, Kinderkleidchen, Blusen,
 Handtücher, Bettzeug, Betttücher, Fester.
Frau Elise Zinke
 Leipzigerstr. 19 (Wob. Sömel)
 Führe sämtliche Vereinsmarken, sowie
 eigene und Koniummarken.

Weissenfels a. S.
Nur Leipzigerstr. 17.
 Der Billige Verkauf von
Herren- u. Knabenhüten, Mützen, Wäsche u. Krawatten
 dauert nur noch kurze Zeit.
 Die letzten Neuheiten in
Damen- und Kinderhüten
 sind eingetroffen und bitte bei Bedarf um gefl. Berücksichtigung.
Rich. Martin Büttner.
 Damenhüte werden chic garniert.

Weissenfels.
Regenschirme
Spazierstöcke
Tabakspfeifen etc.
 Größte Auswahl.
Fritz Reich, Nikolaistr. 18.
 Einziges Spezialgeschäft am Platze
 Eigene Reparatur-Werkstatt.

Weissenfels. Gustav Freitag
 Lederhandlung
Weissenfels, Friedrichstr. 21.
 pa. Lederhandschmitt
 sämtliche
 Schuhmacher-Bedarfsartikel
 beste Schuhputzmittel.
 Lehrlinge, Dienstmädchen aller
 Art sowie Große u. Kleinfuchte,
 Quasdiener, Arbeiter-Familien
 u. i. w. vermittelt
Friedrich Möhrstadt,
Weissenfels, Leipzigerstrasse 34.
 Gasinvermieter u. Stellungsvermittler.

Weissenfels.
 Zur
Konfirmation und Osterfeste
 bringe mein reichhaltiges Lager in
Schuhwaren
 zu bekannt billigen Preisen und vorzüglicher Haltbarkeit in empfehlende
 Erinnerung.
W. B. Bomhardt, Jüdenstrasse 10.

Weissenfels. Weissenfels.
:: Kinematograph Metropol-Theater ::
 Jüdenstraße 3, am Markt.
 Jeden Abend von 5 Uhr, jeden Sonntag von 3 Uhr
Vorstellung flimmerfreier, lebender Bilder.
 Dramas, Reise-Erlebnisse, Nummrisches, Naturaufnahmen aus allen Ländern.
Weissenfels. Weissenfels.
 Kleiner Bahnhof, Markt-
 str. 2. Kleiner Bahnhof, Markt-
 str. 2.
 Zu jeder Tageszeit
warme Speisen
 in grosser Auswahl.
Buchführung
 für Konsumvereine.
 Bearbeitet von J. Helms,
 Volks-Buchhandlung,
 Halle a. S., Gatz 42/43.

Weissenfels.
Arnold Stritzel,
 Klosterstr. 4
 liefert alle mögl.
 Uhren, Uhrketten,
 Goldwaren.
 Reparaturen

Für die Inserate verantwortlich: R. o. h. J. g. n. e. r. — Druck der Halle'sch. Genossenj.-Buchdruck. (G. o. m. h. G.) — Verleger: born. Aug. G. r. o. h., lebt u. w. A. h. n. i. a. — Sämml. i. Halle a. S.

Die Folge davon war ihre sofortige Entlassung. Man stellt sich vor: Im die Familie vor der größten Not zu schützen, arbeitet der Mann als Maurer für 25 Mk. Die Baumeisternehmer, denen es nicht gefällt, daß sie die Maurerarbeiten nicht übertragen erhalten haben, wickeln auf die Arbeiter ein, indem sie ihnen in Aussicht stellen, sie im Sommer nicht zu beschäftigen. Das letzte Mittel ist die Verweisung des Schlichters. Er verweigert deshalb die Arbeit und wird dafür sofort entlassen. Einen großen Teil Schuld an diesen Zuständen tragen allerdings die Arbeiter (die Maurer nicht ausgeschlossen) selbst. Möchten sie für eine einflußreiche Vertretung im Stadtparlament Sorge getragen, man würde ebenfalls den beschriebenen Wünschen der Arbeiter in anderer Weise Rechnung getragen haben. Wir wollen hoffen, daß dies die Arbeiterpartei einsehen und in Zukunft ihr Verhalten danach einrichtet.

Solmsweisig, 25. März. (Eingefandt.) Der Sozialkampf dauert in ununterbrochener Weise fort, wie er vor nun fast neun Monaten begonnen hat. Unsere Herren Gastwirte haben in der nun zu Ende gehenden Saison erlitten müssen, daß fast die gesamte Arbeiterkraft von Solmsweisig in diesem Kampfe freigegeben ist. Die Wirte werden am Jahresabschluss feuchtig ihre Einnahmen und Ausgaben nebeneinander stellen und sich fragen müssen, daß ein friedliches Zusammenleben zwischen Einwohnern und Gastwirten doch besser wäre. Wie lange die Gastwirte diesen Kriegszustand aushalten sich und dem größten Teil der Bevölkerung schrecken wollen, dies müssen sie sich selber ausmachen. Jedenfalls kann man nicht wissen, wie lange noch ihre große Angst vor der Behörde andauern wird. Uns kann's gleich sein. Gaben wir im Winter bei schneebender Kälte oder grimmigen Schneestürmen ausgelassen, werden wir den Sommer erst recht aushalten. Sind auch eine ganze Anzahl Parteigenossen bestraft worden, so sieht uns das nicht an, denn wo Dols geschäft wird, fallen auch Späne. Gegen die Gleichberechtigung der Arbeiter kämpft man mit allen Mitteln. Das sind wir in Solmsweisig seit der Dauer unseres Kampfes gewohnt geworden. Diejenigen, die auf diese Weise den organisierten Arbeitern harmlos gemacht haben, daß es für sie kein Recht gibt, haben sie auch zu Horor Überzeugung kommen lassen. Bereits 35 bis 40 Personen haben ihren Austritt aus der Kirche angemeldet.

Solmsweisig, 25. März. Achtung, Parteigenossen! Am Sonntag, den 25. März, halten die hiesigen Gewerbetreibenden im Körnerischen Besale eine öffentliche Versammlung ab, in welcher der durch seinen Sauberkeitssinn bekannte Herr Grafelz aus Berlin redet. Wir erlauben unsere Freunde, diese Versammlung auf alle Fälle zu meiden. Wir haben nämlich keine Ursache, die Versammlungen der Kirche insoweit zu machen, welche, so lange unser Sozialkampf dauert, nur Betrug und Doppelbruch verübt haben gegen uns.

Sanderdorf, 25. März. In der Not untere geworden. Verbandsräger unterziehen bei der 34-jährige Arbeiter Reichhold Otto aus Sanderdorf, der im Jahre 1906 Kaiserlich des Verbandes der Fabrikarbeiter Deutschlands geworden war. Für seine Bemühungen erhielt er vier Prozent von den einflussreichsten Beträgen. Er will jedoch ein jährliches Entlohn von höchstens 300 Mk. und folglich nur etwa 12 Mk. Vergütung für seine „viele Laute“ gehabt haben. Bei dem Wechsel habe er öfter durch „zwei Drittel Verzeugs“ Besitzt genannt. Seine Stellung war selbstständig, die Kontrolle aber mangelhaft. Nach dem ersten Jahre seiner Kaiserzeitigkeit stimmte die Kasse bei der Revision aber nur deshalb, weil er sich zur Dedung bereits vorhandener Forderungen noch rechtzeitig Geld hatte borgen können. Bei einer späteren Revision stellte man ein Konto von 247,88 Mk. fest. Von einer Anzahl Forderungen wurden im Anschluß angenommen, daß Otto sich verpflichtet, monatlich 3 Mk. auf fehlende Summe abzuschießen. Da die Abschreibungen aber über die Summe von 11 Mk. nicht hinausliefen, schritt man zur Anzeige. Der Angeklagte will aus Rot zur Einzahlung der An-

gebungen den Vermögensgegenständen außerhand gegeben sein, da er für seine Frau und drei Kinder zu sorgen hatte. Beirrat wurden drei Monate Gefängnis. Das Gericht erkannte auf einen Monat Gefängnis mit dem Hinweis, daß die Kontrolle der Verbandseinnahme sehr mangelhaft gewesen ist. Bei schärferer Prüfung der Kasse wäre die Strafmessung nicht so groß geworden.

Gieseben, 25. März. (Eingefandt.) Der Streik der Korbmacher bei der Firma Georg Wicht in Gieseben dauert fort. Die meisten ledigen Kollegen sind abgereist. Dieser hat sich ein sogenannter Hausbesitzer für Herrn Wicht in der Person Otto Korbig als Stellvertreter, der als Delegierter fungieren soll. Die Herren, die er jetzt vom Unternehmer gelendet bekommt, werden ihm später wenig Freude machen. Auch bei der Firma Otto Döhl hat sich ein Helfer in der Not eingefunden. Es ist dies der Korbmacher Alwin Schulze, der die Einwilligung für den Preis von 1,75 Mk. anfertigt. Der Streik der Tischler bei der Firma Hermann Köhler dauert ununterbrochen fort. Herr Köhler hat einen Vermittler für Arbeitswillige gefunden. Es ist dies ein Herr Franz Bühner in Sangerhausen sowie die christliche Herberge in Halle. Bis jetzt ist es und gelungen, alle zugewiesenen Kollegen abzufragen und seiner der Zugewiesenen hat Arbeit bei der Firma Köhler bekommen. Die Namen der Hausbesitzer bei dieser Firma, die sich als Entlassenen und Umgebung rekrutieren, werden wir später veröffentlichten.

Wir erlauben die Tischler und Korbmacher, den Zugang streng fernzuhalten.

Die Ortsverwaltung d. Deutschen Holzarbeiterverbandes Gieseben.

Gieseben, 25. März. Mit dem Amtsdienner in Konflikt geraten war am 6. Oktober v. J. ein Holländer-Wildhändler, der von dem hiesigen Schöffengericht wegen unerlaubten Frettierens zu 80 Mark Geldstrafe er, sechs Tagen Haft und wegen Verletzung und Wädigung zu 24 Tagen Gefängnis verurteilt worden war. Gegen dieses Urteil hatte der Wildhändler bei der Strafkammer in Halle Berufung eingelegt. Der Angeklagte, der am genannten Tage auf der Wormslebener Allee unerlaubt Schlingen nach Kaninchen ausstellte, wurde von dem Amtsdienner aufgefordert, seinen Namen zu nennen. Der Wildhändler will den Beamten zunächst nicht genannt haben, und rief ihm die Worte zu: „Da könnte ja auch der Hauptmann v. Köpenick kommen.“ Er gab dann einen falschen Namen an und sagte dem Amtsdienner, der ihm Schlingen und Kussack abnahm, er habe ihm die Sachen gemauert. Schließlich legitimierte sich der Amtsdienner mit seinem Schilde, und der Frettierer gab dann auch seinen richtigen Namen an. Im weiteren Verlaufe des Verhörs soll der Amtsdienner dann drei Namensstücke abgegeben und den Arrestanten, nach der Angabe einer Frau, recht erheblich mißhandelt haben. Die Mißhandlung wurde aber von dem Amtsdienner bestritten. In der Wohnung des Jägers fand der Streik schließlich sein Ende. Die Strafkammer kam zu der Ansicht, daß sich der Amtsdienner nicht rechtmäßig legitimiert habe und nicht richtig verhalten sei. Der Angeklagte wurde deshalb von der Anklage der Verlesung und von der Angabe eines falschen Namens freigesprochen. Die von erster Instanz verhängten Strafen wurden entsprechend ermäßigt.

Unteröblingen, 25. März. (Eingefandt.) Auf dem Feldwege von Schraplau nach Unteröblingen, an der sogenannten Eiselbrücke, hat der Gutsbesitzer Wähme ein Grundstück. Auf diesem steht jetzt Wasser. Im das Wasser abzulassen, hat er zwei Gräben über den Feldweg und Büschen aufwerfen lassen. Diese sind 1/2 Meter tief und 1/2 Meter breit. Am Sonnabend, nachts um 1 Uhr, gingen die Bergleute nach Schraplau. Gesesse Genge, der sich mit unter diesen befand, fiel dabei in einen Graben. Wenn die andern nicht aufgepaßt hätten,

wären sie auch hineingefallen. Da dieser Weg sehr beschl. ist, müßte der Graben abgeperrt sein, um so mehr als es doch Gemeindegeld ist.

Wir können es nicht begreifen, daß sich die Gemeinde das gefallen läßt.

Mühlberg, 25. März. Diesen Sonntag, nachmittags 2 Uhr, findet im „Christlichen Hof“ eine außerordentliche Vereinsversammlung des Sozialdemokratischen Vereins statt. In dieser Mitteilungsversammlung wird Genosse Deutschold einen Vortrag über das Thema „Der Bedeutung der christlichen Kirche“ halten. Es ist Pflicht aller Genossen und Genossinnen, diese Versammlung zu besuchen. Gauspflichtlich die neuen Mitglieder, welche in der letzten Frauenversammlung beigetreten sind, müssen vollständig erscheinen. Seine Genossin darf fehlen.

Merseburg, 25. März. Sonnabend, den 27. März, abends 8 1/2 Uhr, findet in der Kaiser-Wilhelmshalle eine öffentliche Volksversammlung statt. Gen. Haus-Dejau wird über die dem Reichstag vorliegende Gewerbeordnungs-Novelle sprechen. Nach dem Referat wird er nochmals Anweisung über die Erklärung der Esperanto-Prüfung geben. Die gewerkschaftlich organisierten Arbeiter werden gebeten, eine kräftige Agitation für die Versammlung zu entfalten.

Der Vorstand des Gewerkschaftsartells

Gerichtssaal. Strafkammer.

Halle a. S., 25. März 1909.

Vorrichter: Landgerichtsdirektor Schuber; Ankläger: Staatsanwält Dr. Schulze.

Ein Fußabtreter — drei Monate. Ein mit Gefängnis und Ausweis vorbestrafter Herbergsbesitzer von Köben hatte eines Abends in einem Hause der Bucherstraße. Bei dieser Gelegenheit hat er in der Betrunkenheit einen Fußabtreter, den er für seine Herbergsgerichte gehalten haben will, mitgenommen. Der Angeklagte stellte die Behauptung auf, er habe überhaupt alle seine Straftaten in betrunkenem Zustande begangen. Obgleich ihm die Rede bald wieder abgenommen wurde, mußte auf das geschäftlich zulässige Einverständnis von drei Monaten Gefängnis erkannt werden.

Unter dem Druck der Rückfallbestimmungen wurde auch ein mehrfach vorbestrafter Arbeiter, der am 21. Januar d. J. aus einer Saispe in Rotenbach im Werte von acht Mark mitgenommen hatte, zu sechs Monaten Gefängnis und drei Jahren Exzessverlust verurteilt.

Unfall bei einem Diebstahl. Im Alkoholausche am letzten Silvesterabend erwiderten zwei vorbestrafte Arbeiter von einem Balkon auf dem Marsberg vier Böden. Als sie Balkonen unten hörten, sprang der eine eiligst davon, während der andere von der an dem Balkon angelegten Leiter herabstieg und sich am Fuß verletzte. Der Verunfallte mußte nach der Wache getragen werden. Vor Gericht wollte er glauben machen, er sei an dem Diebstahl gänzlich unbeteiligt gewesen; den Unfall habe er sich dadurch zugezogen, daß er von Betrunknen angrammt, anrindlich verprügelt und dann hilflos liegen gelassen sei. Das Gericht schenkte den Angaben der Angeklagten keinen Glauben und verurteilte beide zu je fünf Monaten Gefängnis.

Zur Gründung einer eignen Presse im Zeitzer Kreise:
Naumburg, Extratour beim Fabrikarbeiter-Kreuzung 8. Nr. Von Arbeiterjüngern gesammelt bei Bruner 1.20 Mk.

Weissenfels.

Höchste Anerkennung

finden meine

Herren-Garderoben.

Neueste Jackett-Anzüge	10, 13, 16, 19, 22	25 bis 38 Mk.
Neueste Gehrock-Anzüge	24, 28, 33, 36,	40 bis 47 Mk.
Neueste Frühjahrs-Paletots	12, 15, 18, 21, 24,	27 bis 36 Mk.
Neueste Herren-Hosen	1,90, 2,50, 3,50, 4,50,	6,25 bis 12 Mk.

Mein nachweislich enorm grosser und schneller Umsatz ist ein schlagender Beweis meiner

unübertrefflichen Leistungsfähigkeit.

Spezialhaus ersten Ranges für gute Herren- und Knaben-Kleidung

J. Schlesinger, Jüdenstr. 48.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Weissenfels.

Apolda.

Pörsneck.

Weissenfels.

Die Vorzüge meiner Schulturnister.

solide haltbare Qualität und billiger Preis, sichern mir dauernden Erfolg. Unjäherlich steigt der Umsatz, weil sich haltbare Ware selbst am besten empfiehlt.

Schulturnister für Knaben und Mädchen in großer Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten.

C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.
Näglich des Markt- Spar- Vereins.

Wilhelm Heckert,
Gr. Ulrichstr. 57. Am Güterbahnhof 5 (Toreinfahrt).
Waschtische, Waschständer, Wickskasten,
Wringmaschinen, Wäscheleinen, Klammern,
Plätten, Plättbretter, Bügeleisen.

Die Kriegsgefahr!

Wer sich die Situation auf dem Balkan, die Bewegung der Truppen veranschaulichen will, der muß gute Karten haben :: ::

Weit besser als solche veranschaulicht aber immer ein guter Erd-Globus das große Bild unserer Erd-Oberfläche. Wir bieten deshalb uns Abonnenten einen ganz vorzüglichen

Globus

von 38 Zentimeter Durchmesser zum Preise von 8.50 Mk., nach auswärts Porto extra.

Zu beziehen durch

Die Volks-Buchhandlung,
Halle a. S., Herz 42/43.

Konsum-Verein Weinböhla.
Verkaufsstelle Elsterwerda.

Graupen, stark, à Pfd. 13 Pf., fein, à Pfd. 15 Pf.
Linzen, à Pfund 12, 18, 24 und 32 Pf.

Zur

Konfirmation.



Jackett
„Irma“,
sehr kleidsam, mit Schleifen und
Seidenblenden chik garniert,
ganz auf Futter
Mark 13⁵⁰ 11-9-5-

Jackett
„Johanna“,
mit Seidentresse und Blenden
reich garniert,
gefüttert
Mark 8⁵⁰ 6-3²⁵

Schneider,

Leipzigerstrasse 94.

5 Prozent Rabatt.

Makulatur

zu haben in der Genossenschafts-Buchdruckerei.

Massen-Eingänge!

in fertigen, gut und modern bearbeiteten

Kerren- u. Knaben-Garderoben

Empfehle zum Beispiel:

Elegante Jackett-Anzüge	Mrk. 9 ⁰⁰
Elegante Rock-Anzüge	Mrk. 16 ⁰⁰
Elegante Burschen-Anzüge	Mrk. 6 ⁰⁰
Elegante Knaben-Anzüge	Mrk. 2 ⁵⁰
Elegante Hosen, enger und weiter Schnitt	Mrk. 2 ⁰⁰
Elegante Pelerinen, moderne Farben	Mrk. 8 ⁰⁰
Einzelne Jacketts u. Westen	auf Wunsch billig.

Konfirmanden- u. Prüfungs-Anzüge
zu ausnahmsw. sehr billigen Preisen bei anormer Auswahl.

Berufs-Bekleidung

in riesiger Auswahl in nur bewährten guten Qualitäten zu ebenfalls kostbilligen Preisen. — War 5% ab. Marken.

Markt, **Gustav Reinsch,** Markt,
Noter i. Notizen
Zurm. Zurm.

Bitte genau auf Firma zu achten.

Geröstete Kaffees

mit 10 Proz. Rabatt in Sparmarken.

Alle diejenigen Hausfrauen, welche noch nicht Gelegenheit hatten, unsere gerösteten Kaffees zu probieren, bitten wir, bei nächster Gelegenheit einen Versuch zu machen. Unsere

Berliner Mischung, Hamburger Mischung

Pfund 1 Mk., Pfund 1.20 Mk.

repräsentieren in diesen Preislagen das Beste und sind unübertroffen im Geschmack, Aroma und Ergiebigkeit. Bei Einkauf von halben und ganzen Pfunden gewähren wir

10 Proz. Rabatt in Sparmarken.

Pottel & Broskowski.

Genossen,

agitiert für Eure Presse!

Jeder Abonnent bringe einen neuen hinzu.

Das Volksblatt

muß Gemeingut der Arbeiterschaft des
Regierungsbezirks Merseburg werden.

Genossen, werbt mit der Agitationsnummer!

Möbel
Zimmer-Einrichtungen 4 Mk. Anzahlung

Möbel
Wohnung-Einrichtungen 10 Mk. Anzahlung

Möbel
Einzeln Teile mit 2 Mk. Anzahlung.

Anzüge
Schon mit 1 Mk. Anzahlung.

Anzüge
Schon mit 3 Mk. Anzahlung.

Paletots
Schon mit 5 Mk. Anzahlung.

Kinderwagen
Schon mit 3 Mk. Anzahlung.

Kinderwagen
Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Porzellan.

Kinderwagen
Federbetten, Kleiderstoffe, Schuhe, Stiefel.

Verkauf gegen bar
und auf
Abzahlung

Wochenrate 1 Mk.
L. Eichmann

Grosse Ulrichstrasse 51
Eingang Schulstrasse.
Laden in den Kaiserstrassen.
Grössten Unternehmen dieser Art in Halle a. S.
Freie Lieferung auch nach auswärts.
durch mein Gespann ohne Firma.

An alle Holzarbeiter in Halle a. S.

Sonnabend den 27. März, abends 8 Uhr,
im Gasthof „Drei Könige“, Kl. Klausstr. 7:

Allgemeine öffentliche Holzarbeiter-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Wer schützt die Interessen der Holzarbeiter?
Referent: Kollege H. Jaetz-Berlin.
2. Freie Diskussion.
Kollegen, ob organisiert oder nicht, erscheint Mann für Mann in der Versammlung.

Achtung!

Achtung!

Maurer, Zimmerer und Bauhilfsarbeiter

Zahlstellen: Nietleben, Dölau u. Lieskau.

Sonntag, den 28. März, abends 7 Uhr im „Arbeiterheim“, Dölau Gemeinschaftliche Mitgliederversammlung.

Tagesordnung:

1. Die Gewerkschaften im Kampfe mit dem koalitierten Unternehmertum. Referent: Kollege Deuge-Halle.
2. Stellungnahme zur Lohnfrage.
3. Verschiedenes.

Für Lettin findet die Versammlung der oben genannten Berufe nachmittags 3 Uhr im Lokal „Zur Erholung“ statt.

Tagesordnung:

1. Das Vorhaben der Unternehmerverbände im Baugewerbe und unsere Stellung dazu. Referent: Kollege Gramann-Halle.
Punkt 2 und 3 wie oben.

Vollzähliges Erscheinen der Beteiligten erwartet

Die Verbandsleitungen.

Sozialdemokr. Verein f. Halle u. d. Saalkreis.

Sonnabend, d. 27. März, abends 8 1/2 Uhr, im „Volkspark“

auf vielseitigen Wunsch

Theater-Abend, arrangiert von der Dram. Abteil. d. Vereins.

Bur Aufführung gelangt: **Jugend**, Liebes-Drama in 3 Akten von Max Halbe.

Programme à 20 Bg. sind gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches zu haben bei: A. M. Albrecht, Zigarren-Handlung, Lindenstraße, A. Gross, Zigarren-Handlung, Geiststr., E. Franke, Büfettier im „Volkspark“ und im Partel-Sekretariat.

Stadtgarten Zeitz.

Sonnabend, den 27. Sonntag, den 28. und Montag, den 29. März, 9 u.

Schlussstage d. Preiskegels.

Höchster Wurf 20 Kegel. Das Komitee. R. Kabisch.

Leiterwagen

von Mk. 2.25 bis Mk. 25.00 mit starken Rädern und Buchsen, kauft man am besten bei **M. Bär, Gr. Ulrichstr. 54.**

Konsumverein Amtsbezirk Teutschenthal.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Bilanz am 1. Januar 1909.

Aktiva:		M	S	Passiva:		M	S
Inventory-Rkonto	4751.65	Mk.		Geschäftsguthabens-Rkonto	21406		40
Abkreibung 10 %	475.17			Reservefonds-Rkonto	7760		00
Waren laut Inventur	40008		18	Reserve-Diätenfonds-Rkonto	799		21
Bankguthaben-Rkonto	4803		12	Dispositionsfonds-Rkonto	1220		00
Sparanlagen-Rkonto	31994		02	Kautions-Rkonto	4600		00
Sparrücklagen-Rkonto	1200		00	Kautions-Rkonto (der Wäcker)	1200		00
Rechnungsbücher bei den Wäcker	110		89	Spottbeten-Rkonto	7500		00
Rechnungsbücher bei den Wäcker	360		88	8 % Rabatt für Materialwarenen-entnahme	29168		84
Debitoren-Rkonto	791		82	5 % Rabatt f. Fleischwaren u. Butter-entnahme	2610		20
Sausgrundstück-Rkonto	16625		72	1 Kreditor	44		13
Abkreibung 2 %	312.51		21	Reingewinn	22924		37
Kassenbestand	384		56				
Summa Markt	99228		16	Summa Markt	99228		16

Mitglieder-Bewegung.

Bei Beginn des Geschäftsjahres am 1. Januar 1908 zählte der Verein 727 Mitglieder
Es traten im Laufe des Jahres hinzu 55
Summa 782 Mitglieder.

Es schieben aus:
a) durch Tod 7 Mitglieder
b) durch Aufkündigung 33
Bleibt Bestand 742 Mitglied.

Die Geschäftsguthaben der Mitglieder betragen am 31. Dezember 1907 21295.80 Mk.
Die Geschäftsguthaben der Mitglieder betragen am 31. Dezember 1908 21406.40 Mk.
Mitteln mehr 110.60 Mk.

Die Kasssumme der Mitglieder betrug am 1. Januar 1908 21810.00 Mk.
Die Kasssumme der Mitglieder betrug am 1. Januar 1909 22280.00 Mk.
Mitteln mehr 450.00 Mk.

Teutschenthal, den 30. Januar 1909.

Konsumverein Amtsbezirk Teutschenthal.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Der Vorstand: R. Koth, Frz. Hennide, R. Lehmann, W. Benstein.

Sozialdemokr. Verein Zeitz.

Dienstag, den 30. März 1909, abends 8 Uhr
im „Schützenhause“

VERSAMMLUNG.

Tages-Ordnung:

1. Unser Programm. Referent: Gen. Ad. Thilo-Halle.
2. Geschäftliches. 3. Verschiedenes.

Genossinnen und Genossen! Wir haben einen großen Saal zu dieser Versammlung genommen, damit allen Mitgliedern Gelegen-keit gegeben ist, die Versammlung auch besuchen zu können. Wir erfinden deshalb auch alle männlichen und weiblichen Mitglieder, bestimmt zu kommen. Jedes Mitglied soll sein Mitgliedsbuch mitbringen, um es als Legitimation vorzuzeigen. Jeder soll pünktlich kommen, damit gleich pünktlich begonnen werden kann.
Kommt also alle, Mitglieder!
Der Vorstand.

Metallarbeiter — Merseburg.

Sonnabend den 27. März:

Mitglieder-Versammlung

in der Kaiser-Wilhelmshalle.

1. Unsere bevorstehende Generalversammlung. Referent: Kollege Otto Voss.
 2. Aufstellung eines Kandidaten zur Generalversammlung.
 3. Bericht vom Gewerkschafts-Partei.
 4. Verbandsangelegenheiten.
- Kollegen, agitiert für zahlreichen Besuch!
Die Ortsverwaltung.

Achtung! Merseburg. Achtung!

Öffentliche Volks-Versammlung

Sonnabend, den 27. März 1909, abends 8 1/2 Uhr in der „Kaiser-Wilhelmshalle“.

1. Die dem Reichstag vorliegende Gewerbeordnungs-Novelle. Referent: G. Baus-Deffau.
 2. Die Erwerbung der Esperanto-Sprache.
- Um zahlreichen Erscheinen aller Arbeiter wird gebeten.
Der Einberufer.

Grosse Geld-Verlosung der Kaiserl. Ottom. Eisenbahn-Lose.

Nächste **1. April** a. z. Ziehung

Für das ganze Deutsche Reich genehmigt durch Reichsgesetz

Verlosung der nächsten

12 Ziehungen

4 Treffer à **480000** Mark

2 Treffer à **320000** Mark

4 Treffer à **240000** Mark

2 Treffer à **160000** Mark

4 Treffer à **48000** Mark

586 Treffer von 24000 Mark bis herab zu 500 Mark sowie eine grosse Anzahl kleinerer Gewinne.

Keine Verlosung oder Gesellschaftsspiele.

Es werden Originallose auf Credit oder Kassa verkauft.

Jedes Los wird mit 184 Mk. ausgelost.

Eine Nummer für 3 Mark

jedeweitere Nummer 2 Mk. mehr

Postnachnahme 30 Pf. teurer.

Ziehungsliste gratis u. franko.

Da diese Lose wegen ihrer grossen Beliebtheit sehr bald vergriffen sein dürften, empfiehlt sich sofortige Bestellung durch Postkarte.

Ernst Lösche

Bank-Geschäft

HAMBURG 15.

Makulatur verk. Genossenschaftsbuchdruckerei